

Automatische Transferpresse
Automatic heat press
Automatyczna prasa transferowa

SCHULZE Air Power Automatic Press

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Instruction manual

ENGLISH

Instrukcja obsługi
Instrukcja oryginalna

POLSKI

1. Einführung

1.1 Inhalt

1. Einführung	03
1.1 Inhalt	03
1.2 Warnpiktogramme auf der Maschine	04
1.3 Abbildung der Presse	05
1.4 Displaybeschreibung	06
1.5 Technische Daten	06
1.6 Anwendungsbereich und Beispielseinstellungen der Presse	06
1.7 Austauschbare Heizplatten	07
1.8 Austauschbare Basisplatten	07
1.9 Sicherheitsvorrichtungen der Presse	07
1.10 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz	08
1.11 Umweltschutz	08
2. Inbetriebnahme	08
2.1 Hinweise für den Transport	08
2.2 Installation der Presse	09
2.3 Anschluss der Presse an die Pressluft	09
2.4 Stromversorgung	09
2.5 Inbetriebnahme der Presse	09
3. Arbeiten mit der Presse	10
3.1 Montage der Platten	10
3.1.1 Basisplatten	10
3.1.2 Heizplatten	11
3.2 Arbeitsmodi	12
3.2.1 MANUAL Modus	12
3.2.2 SINGLE MODE Modus	12
3.2.3 AUTOMATIK Modus	12
3.3 Programmierung der Arbeitsmodi	13
3.4 Temperatureinstellung	14
3.5 Einstellung der Heizzeit und der Wartezeiten zwischen den Pressvorgängen im AUTOMATIC Modus	15
3.6 Programmauswahl	16
3.7 Zurücksetzung des DAILY COUNTERS	17
3.8 Allgemeine Einstellungen	18
3.9 Fehlermeldungen der Elektronik	21
3.10 Regulierung der Arbeitsposition der Heizplatte	21
3.11 Druckeinstellung	21
3.12 Sicherheitsrahmen	22
4. Wartung und Austausch von Teilen	22
4.1 Tägliche Wartung	22
4.2 Aktivierung der Hauptsicherung	22
4.3 Austausch der Silikonmatte	23
4.4 Austausch der Elektronik/des Displays	23
4.5 Austausch der Thermoisolation	23
4.6 Austausch des Temperaturfühlers	24
4.7 Fehlerbehebung	24
5. Dokumentation	42
5.1 Ersatzteile	43
5.2 Gewährleistungsbestimmungen	44
5.3 Schaltplan	45
5.4 Konformitätserklärung	

Anhang 1 - Sicherheitsventil-Zertifikat

Anhang 2 - Zertifikat für Druckminderer

**ATTENTION! MOVING ELEMENTS**

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE

UWAGA! RUCHOME ELEMENTY

**ATTENTION!
HAND CRUSH HAZARD**

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND

UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO
ZGNIECENIA DŁONI**ATTENTION! DANGER**

ACHTUNG! GEFAHR

UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO

**ATTENTION! HIGH VOLTAGE**

ACHTUNG! HOCHSPANNUNG

UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE

**ATTENTION! HOT SURFACE**

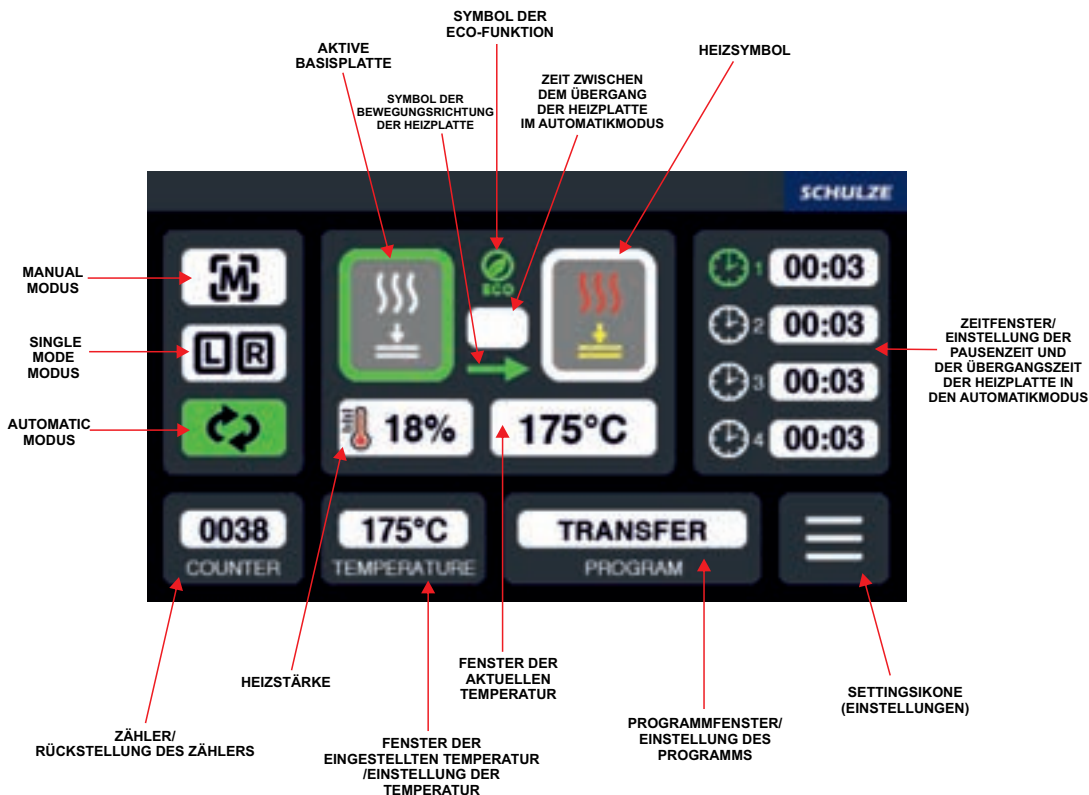
ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE

UWAGA! GORĄCA POWIERZCHNIA



1. Untergestell der Presse
2. Basisplatten
3. Standfuß
4. Heizplattenstabilisator
5. Druckregelung
6. Hauptschalter
7. Manometer
8. Anschlussstecker der Heizplatte
9. Druckluftanschluss
10. Luftfilter mit Wasserabscheider
11. Spiralschlauch
12. Netzkabel mit Stecker
13. Buchse für Fußschalter

14. Oberteil der Maschine
15. Elektronikdisplay
16. Not-Aus-Schalter
17. START-Taste
18. Fußschalter
19. Teflon
20. Heizplatte mit Sicherheitsrahmen
21. Schnellbefestigung für Basisplatten
22. Untertisch (mit einstellbarer Höhe)
23. Rollen mit Bremsen (zusätzliche Option)



1.5 Technische Daten

Technische Daten	SCHULZE Air Power Automatic Press
Abmessungen der Presse	95 x 97 x 153 cm
Abmessungen für den Transport	80 x 120 x 188 cm
Gewicht (ohne Basis-abpackung)	85 kg
Gewicht für den Transport (ohne Basis-platten)	110 kg
Gewicht für den Transport (38x45/40x50/ Tisch)	175 kg/ 180 kg
Betriebsspannung	230 VAC
Leistung mit Platte 38 x 45 cm	3 kW
Leistung mit Platte 40 x 50 cm	3,3 kW
Temperaturbereich	0-220°C
Zeiteinstellung (Min:Sek)	00:01 - 99:59
Max. Druck	ok. 1200 kg
Hauptsicherung	B16A
Lärm	Die Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel von weniger als 70 dB (A)

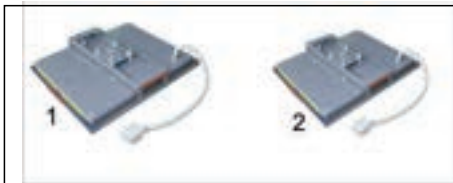
1.6 Anwendungsbereich und Beispieleinstellungen der Presse

Diese Presse dient zum Aufbringen von Transfers und Transferfolie auf Textilien. Um ein gutes Ergebnis zu erzielen, setzen Sie sich mit dem Hersteller der Textilien in Verbindung. Hier einige Beispieleinstellungen:

Folie Flex S	155°C – 160°C	Zeit 15 Sekunden
Folie A-Flex	155°C – 165°C	Zeit 17-25 Sekunden
Folie Flock	160°C – 180°C	Zeit 15 Sekunden
Sublimation	190°C – 205°C	Zeit 50 Sekunden

Vor jedem Pressvorgang sollte ein Presstest durchgeführt werden. Danach sollten die bedruckten Textilien in einem Wäschevorgang getestet werden. Die entsprechenden Folien sollten je nach Anwendungsbereich auf Baumwoll-, Polyester- und Mischtextilien verwendet werden.

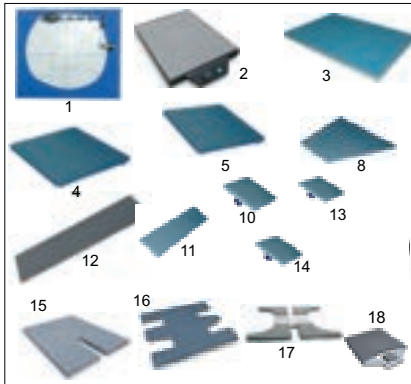
1.7 Austauschbare Heizplatten



Für diese Presse gibt es verschiedene Heizplatten. Die Anleitung für den Austausch der Platten finden Sie in Kapitel 3.1.2.

1. Heizplatte mit Sicherheitsrahmen 40 x 50 cm TURBO
2. Heizplatte mit Sicherheitsrahmen 38 x 45 cm TURBO

1.8 Austauschbare Basisplatten



Für diese Presse gibt es verschiedene Basisplatten. Anleitung für den Austausch der Platten finden Sie in Kapitel 3.1.1.

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1. Membranplatte | 30 x 30 cm / 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 2. Heiz-Basis-Platte | 40 x 50 cm / 20 x 20 cm / 28 x 38 cm |
| 3. Perforierteplatte | 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 4. Basisplatte | 40 x 50 cm |
| 5. Basisplatte | 38 x 45 cm |
| 6. Basisplatte | 28 x 38 cm |
| 7. Basisplatte | 25 x 25 cm |
| 8. Trapezplatte | 20 x 38 x 43 cm |
| 9. Basisplatte | 22 x 32 cm |
| 10. Basisplatte | 20 x 20 cm |
| 11. Basisplatte | 16 x 80 cm |
| 12. Basisplatte | 10 x 45 cm |
| 13. Basisplatte | 12 x 12 cm |
| 14. Basisplatte | 10 x 13 cm |
| 15. Basisplatte POLO | 30 x 50 cm / 40 x 50 cm |
| 16. Basisplatte für Badelatschen | |
| 17. Basisplatte für Schuhe | |
| 18. Basisplatte Label 38x45 cm / 40x50 cm | |

1.9 Sicherheitsvorrichtungen der Presse

Die SCHULZE Air Power Automatic Press ist mit verschiedenen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

Hauptsicherung B 16A

Im Fall einer Überlastung schützt sie die Presse vor Schäden. Wird die Sicherung betätigt, muss sie wieder angeschaltet werden. Die Anleitung für die Aktivierung der Sicherung befindet sich in Kapitel 4.2.

Thermosicherung

Die Thermosicherung befindet sich direkt auf der Heizplatte und unterbricht die Stromzufuhr, falls die Temperatur am Heizelement 260°C übersteigt. Wenn diese Sicherung aktiviert wird, sinkt die Temperatur der Heizplatte bis auf 90°C. Danach wird die Stromzufuhr wieder aktiviert und die Temperatur der Heizplatte steigt wieder und man kann an der Presse weiterarbeiten. Die Thermosicherung kann sich abnutzen. In diesem Fall kann sie den Schaltkreis bei einer niedrigeren Temperatur unter z.B. 180°C unterbrechen. Es muss in diesem Fall eine neue Thermosicherung installiert werden. Die Bedienungsanleitung für den Austausch der Thermosicherung finden Sie in Kapitel 4.5.

Sicherheitsventil 6 bar

Das Sicherheitsventil 6,0 bar befindet sich in der Presse an der Druckleitung. Sollte der Druck 6,0 bar überschreiten, wird es automatisch aktiviert.

Not-Aus-Schalter

Der Not-Aus-Schalter wurde aufgrund der Restrisiken angewendet. In einer gefährlichen Situation drücken Sie den roten Schalter vorne an der Presse. Die Presse öffnet automatisch. Um weiterzuarbeiten, ziehen Sie den roten Schalter wieder nach vorne.

Automatisches Abschalten

Wird die Presse nicht innerhalb von 15 Sekunden geöffnet, schaltet sich die Heizspirale automatisch ab, um Brandgefahr und Überhitzung zu verhindern.

Sicherheitsrahmen

Sicherheitsrahmen befindet sich auf der Heizplatte. Wenn der Sicherheitsrahmen aktiviert wird, wird der Pressvorgang sofort unterbrochen.

1.10 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

Aufstellung und Montage der Presse

Die Montage und Aufstellung der Presse muss unter Aufsicht einer befugten Person stattfinden. Aufgrund des hohen Gewichts der Maschine muss die Montage von zwei oder mehr Personen durchgeführt werden. Die Presse muss auf einer flachen, feuerbeständigen Ebene aufgestellt werden, in einem Raum mit konstanter Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Der Raum darf nicht verstaubt sein, da Staub negativen Einfluss auf die mechanischen Teile der Presse haben kann. Sehr wichtig! Die Presse darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einem Fehlerstrom- und Antishock-Schutzschalter ausgestattet ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt.

Prüfung der Presse

Nach einer ordnungsgemäßen Installation und Montage der Presse, muss unbedingt geprüft werden, ob die Presse funktionsfähig ist, keine Transportschäden davon getragen hat und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Prüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder hierzu befugten Person durchgeführt werden und hat den Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und der sicheren Funktionen der Presse zu überzeugen. Sollte während der Überprüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit der Presse auftreten, muss das aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form an den Hersteller oder Lieferanten mitgeteilt werden. Bis zur Klärung darf die Presse nicht benutzt werden.

Unterrichtung und Unterweisung

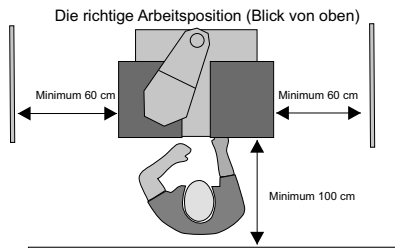
Nach den allgemeinen Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz muss der Arbeitgeber (oder eine von ihm befugte Person) den Arbeiter, der die Presse benutzt, über die vollständige Bedienungsanleitung informieren und über die Risiken bei unsachgemäßer Benutzung der Maschine aufklären. Jeder Benutzer ist verpflichtet, die Maschine sicher zu benutzen, die Empfehlungen des Herstellers zu befolgen und sich über zusätzliche Risiken zu informieren. Die Benutzung der Presse bedeutet, dass der Benutzer die Bedienungsanleitung gelesen hat und sich der möglichen Risiken, die sich aus der Arbeit an der Maschine ergeben, bewusst ist.

Sicherheit

Um eine optimale Sicherheit zu garantieren, bitten wir die Bedienungsanleitung genau durchzulesen. An der Maschine darf nur eine Person arbeiten. Während der Arbeit der Presse, muss die Maschine unter ständiger Beobachtung stehen – vom Anfang bis Ende ihrer Arbeit. Die Regulierung des Pressedrucks kann nur bei geöffneter Presse durchgeführt werden. Im Arbeitsbereich der Presse, dürfen sich keine Dritten Personen befinden. Achten Sie auf die Heizplatte – Verbrennungsgefahr. Es kann zur Sicherheit zusätzliche Schutzkleidung getragen werden (Schutzhandschuhe). Achtung, die Presse öffnet automatisch – Sicherheitsabstand halten. Sollte eine gefährliche Situation auftreten, muss umgehend der rote Not-Aus-Schalter betätigt werden. Dieser befindet sich im vorderen Teil der Presse. Die Maschine wird sofort gestoppt. Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden. Beim Pressen an einigen Materialien kann es zu einer unangenehmen Geruchsentwicklung kommen. Deswegen muss unbedingt geprüft werden, ob eine Ventilation am Arbeitsplatz erforderlich ist. Diese muss individuell an die Bedingungen im Raum und bestimmte Arbeiten angepasst werden. Der Durchgang zum Arbeitsplatz, bzw. zum Steuerpult der Presse muss frei sein. Zusätzlich muss der Benutzer die Materialien zum Pressen ungehindert vom Arbeitsplatz auf die Presse transportieren können. Die Maschine darf nicht in Durchgängen oder vor Türen aufgestellt werden. Elektrische Leitungen, wie auch die Leitung von der Pressluft muss auf eine sichere Weise bei der Presse verlegt werden, so dass keine Gefahr für den Benutzer oder für Personen, die sich in der Nähe der Maschine befinden, besteht. Sollte es zur Beschädigung der Stromleitungen kommen, muss die Arbeit an der Presse sofort unterbrochen werden, die Presse ausgeschaltet sein, das Stromkabel und auch die Pressluftleitung rausgezogen werden. Danach umgehend mit dem Service in Kontakt setzen. Es dürfen keine Reparaturen oder Arbeiten an der Maschine auf eigene Hand durchgeführt werden. Die Abdeckung der Presse darf nicht während die Presse angeschlossen ist, abgeschraubt sein.

Arbeitsposition

Der Benutzer der Maschine muss freien Zugang zu allen Schaltern haben.



Weitere Risiken und Gefahren

An der Maschine befinden sich einige bewegliche Elemente, die eine Gefahr darstellen können. Diese können jedoch nicht eliminiert werden, da sie ein Bestandteil der Funktionalität der Maschine sind. Diese Teile können zu Verbrennung/Beschädigungen/ Verklebungen von Fingern oder Händen führen. An der Maschine muss mit Überlegung und Wachsamkeit gearbeitet werden, um Risiken zu vermeiden. Die Maschine erfüllt Grundanforderungen, die in der Verordnung für Maschinen festgelegt sind. Die oben genannten Informationen, wurden anhand der Norm PN-EN 12100:2012, bearbeitet. Die Maschine wird fortlaufend aktualisiert oder modernisiert, um die Arbeit der Maschine zu verbessern, wie aber auch die Sicherheitsmaßnahmen. Jegliche Bemerkungen bitte an den Lieferanten oder Produzenten leiten.

1.11 Umweltschutz

Die Verpackung, in der das Gerät geliefert wird, muss gemäß der geltenden Vorschriften, entsorgt werden. Entsorgen Sie die mit  gekennzeichneten Geräte nicht über den Hausmüll. Unnötige Maschinen können an den Hersteller zurückgegeben oder durch geeignete Entsorgungssysteme umweltgerecht entsorgt werden.

2. Inbetriebnahme

2.1 Hinweise für den Transport

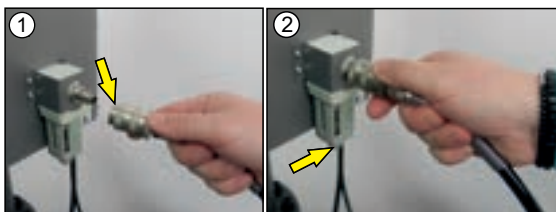
Die SCHULZE Air Power Automatic Press wird für den Transport in einem Karton verpackt und auf einer Palette befestigt. Prüfen Sie gleich nach dem Erhalt der Presse, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob die Presse nicht beschädigt ist. Wenn Sie die Presse zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Presse genauso einzupacken. Zum weiteren Verschicken muss das Gerät abgekühlt und der Pressarm heruntergedrückt sein.

2.2 Installation der Presse

Die Presse befindet sich auf einem Basisgestell aus Metall mit speziellen Griffen, die das Heben und Transportieren der Presse ermöglichen. Die Presse muss von zwei oder mehr Personen angehoben werden. Die Maschine muss vorsichtig gehoben werden, wobei auf das Gleichgewicht der Presse geachtet werden muss. Man empfiehlt die Presse auch auf einem vom Produzenten angebotenen, speziellen Untertisch zu stellen, den man laut beigefügter Anleitung zusammenbauen muss. Die Anleitung befindet sich in **Anhang 1**. Nachdem die Presse auf dem Tisch aufgestellt wurde, müssen die Basisplatte und die Heizplatte an der Presse befestigt werden. Anleitungen für die Montage der Platten finden Sie in den Kapiteln 3.1.1 und 3.1.2.

2.3 Anschluss der Presse an die Pressluft

Die SCHULZE Air Power Automatic Press ist eine pneumatische Presse, die an die Pressluft angeschlossen werden muss. Der maximale Druck in der Presse darf 6 bar nicht überschreiten. Die Luft muss trocken und frei von Öl sein. Es wird empfohlen einen Lufttrockner einzusetzen. Durch ein Einsatz von einem Lufttrockner erreichen wir eine trockene und saubere Luft und vermeiden Beschädigungen von der pneumatischen Installation. Der Kompressor ist mit Hilfe der Schnellkupplung Typ DN 7,2 an die Presse angeschlossen (**Foto 1**). Nachdem die Arbeit an der Presse beendet ist, muss der Pressluftschlauch abgekoppelt werden und der Filterbehälter entleert werden. Die Anleitung befindet sich im Kapitel 4.1. Im Filterbehälter kann sich Wasser ansammeln. Der Behälter sollte mindestens einmal pro Tag kontrolliert werden. Wenn nötig, muss er entleert werden, indem er abgedreht und rausgezogen wird. (**Foto 2**). Sollte sich Öl in dem Behälter gesammelt haben, müssen Sie sofort die Presse ausschalten und den Kompressor reparieren. Öl im System kann zu Beschädigung der Presse führen. Wenn nötig, bitte den Service kontaktieren.



2.4 Stromversorgung

Die SCHULZE Air Power Automatic Press kann nur an das Stromnetz 230VAC angeschlossen werden. Die Maschine ist mit einem Netzkabel mit Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose in gutem Zustand ist und die Schutzschaltung angeschlossen ist. **Sehr wichtig!** Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die über einen Fehlerstrom- und Stromschlagschutz verfügt. Der Anschluss der Presse an eine Steckdose ohne zusätzlichen Erdungsanschluss oder mit fehlerhaftem Erdungsanschluss ist gefährlich und kann zu Unfällen oder Schäden an der Presse führen. Ein unrechtmäßiges Anschalten der Maschine führt zum Verlust der Garantie.

2.5 Inbetriebnahme der Presse

Die SCHULZE Air Power Automatic Press ist eine pneumatische Transferpresse. Befestigen Sie die Heizplatte und die Basisplatten an der Presse. Die Anleitung für die Montage der Platte befindet sich in Kapitel 3.1.1 und 3.1.2. Schließen Sie den Fußschalter an die Presse (**Foto**). Bevor Sie die Presse zum ersten Mal einschalten, kontrollieren Sie bitte, ob Ihre Steckdose in ordnungsgemäßem Zustand ist und ob die Schutzleitung richtig angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme der Maschine, dass alle Verpackungskomponenten der Maschine entfernt worden sind. Dichtungselemente aus Karton zwischen der Heizplatte und dem Sicherheitsrahmen müssen unbedingt entfernt werden. Nach dem die Presse an das Stromnetz und die Pressluft angeschlossen ist, ist die Presse bereit für den Arbeitsvorgang. Um die Presse einzuschalten, betätigen Sie den grünen Schalter auf der linken Seite der Presse. Wenn der grüne Schalter leuchtet, wird die Presse bis zur eingestellten Temperatur aufgeheizt. Sie können mit der Presse manuell oder automatisch arbeiten. Vor dem Arbeitsprozess muss der bestimmte Arbeitsmodus eingestellt werden.



3. Arbeiten mit der Presse

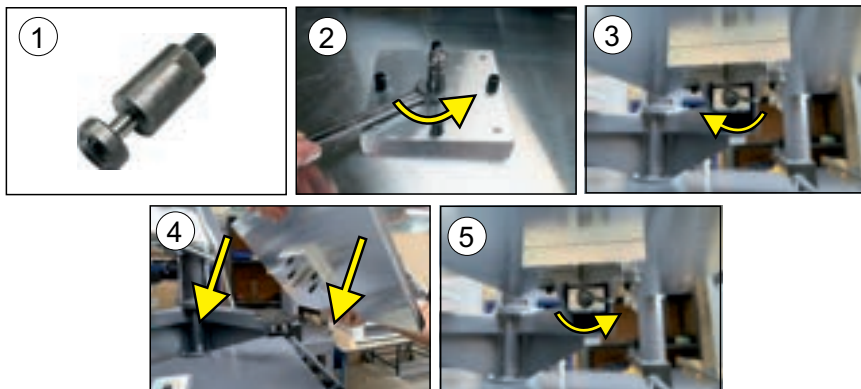
3.1 Montage der Platten

3.1.1 Basisplatten

Zuerst muss man die Basisplatte auf die Presse montieren. Die zwei QR-Verbindungsstücke (quick release) werden mit den Basisplatten mitgeliefert (**Foto 1**).

Montage der Basisplatten

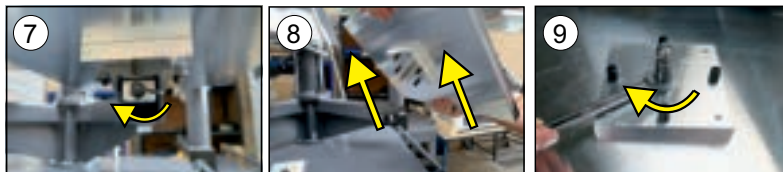
1. Montieren Sie das QR-Verbindungsstück (mit dem Schraubenschlüssel Nr. 13) an die Basisplatte (**Foto 2**);
2. Stellen Sie das Schnellwechselsystem auf die  Position (**Foto 3**);
3. Montieren Sie die Basisplatte mit dem QR-Verbindungsstück in das Schnellwechselsystem (**Foto 4**);
4. Stellen Sie das Schnellwechselsystem in die  Position (**Foto 5**);
5. Die Basisplatte ist korrekt montiert, wenn man sie nicht durch eine kräftige Bewegung aus dem Schnellwechselsystem herausziehen kann.



Austausch der Basisplatten

In der Presse besteht die Möglichkeit, die Basisplatten auszutauschen. Weitere Platten sind in Kapitel 1.7 beschrieben. Um die Platte auszutauschen, müssen Sie:

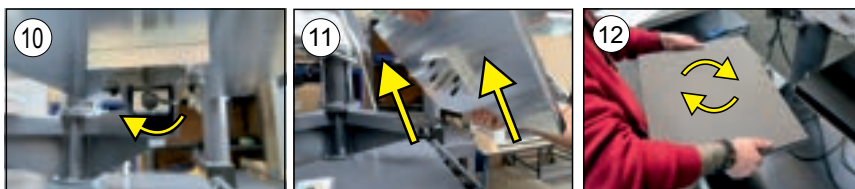
1. Das Schnellwechselsystem auf die  Position stellen (**Foto 7**);
2. Die Platte von dem Schnellwechselsystem entfernen (**Foto 8**);
3. Das QR-Verbindungsstück (mit dem Schraubenschlüssel Nr. 13) von der Basisplatte abschrauben (**Foto 9**);
4. Das QR-Verbindungsstück in die neue Basisplatte montieren (beschrieben in Kapitel „Montage der Basisplatte“).

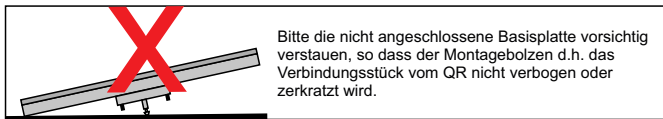


Drehung der Basisplatte

Um die Platte zu drehen, müssen Sie:

1. Das Schnellwechselsystem an die  Position stellen (**Foto 10**);
2. Die Platte von dem Schnellwechselsystem entfernen (**Foto 11**);
3. Die Platte in die gewünschte Richtung drehen (**Foto 12**);
4. Die Basisplatte, wie im Kapitel „Montage der Basisplatte“ beschrieben ist, montieren.

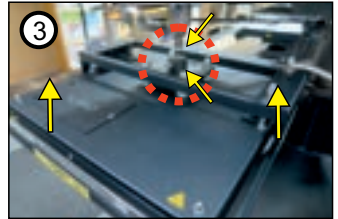




3.1.2 Heizplatte

Montage der Heizplatte

1. Legen Sie die Heizplatte auf die montierte Basisplatte und schließen sie es an das Gerät an (**Fotos 1-2**);
2. Heben Sie die Heizplatte an und richten Sie es so aus, dass sich der Stift in der Mitte des Befestigungslochs befindet. (**Foto 3**);
3. Mit Hilfe einer zweiten Person schrauben Sie die Heizplatte mit einem Inbusschlüssel "6" fest. (**Foto 4**).



Austausch die Heizplatte

Um die Heizplatte auszutauschen, müssen Sie:

1. Die Presse ausschalten und abwarten bis die Heizplatte abgekühlt ist;
2. Den Stecker von der Heizplatte aus der Presse herausziehen (**Foto 1**);
3. Die Befestigungsschraube mit einem Stiftschlüssel „6“ leicht lösen (**Foto 2**);
4. Mit Hilfe einer zweiten Person die Heizplatte so abstützen, dass es nicht herunterfällt, wenn es ganz herausgeschraubt ist, dann die Schraube ganz herausdrehen
5. Die Heizplatte heben und sie vorsichtig auf die Basisplatte legen (**Foto 3**). Die Heizplatte vorsichtig auf einen weichen Untergrund legen, so dass der Teflonbezug nicht beschädigt wird. Danach eine andere Heizplatte nehmen und diese mit einem Stiftschlüssel festschrauben (wie in Kapitel Montage der Heizplatte);
6. Den Stecker von der Heizplatte in die Presse einstecken.



3.2 Arbeitsmodi

3.2.1 Manual Modus

Es ist ein Modus, indem die Arbeit der Presse auf drei verschiedene Weisen gesteuert werden kann.

Durch ein kurzes Anklicken der Platten auf dem Display. Kurzes Anklicken der Platten - Veränderung der Position links oder rechts, wiederholtes Anklicken - Absenken der Heizplatte, wiederholtes Anklicken - Stop.

Durch die START-Tasten LINKS/RECHTS. Durch Drücken der Taste wird eine Links- oder Rechtsbewegung ausgelöst und die Heizplatte wird abgesenkt. Das Heizen kann jederzeit durch Drücken der START-Taste LINKS/RECHTS unterbrochen werden.

Durch Betätigung des Fußschalters. Durch Drücken des Fußschalters wird die Bewegung nach links oder rechts und das Absenken der Heizplatte ausgelöst. Das Heizen kann jederzeit durch Drücken des Fußschalters unterbrochen werden.

3.2.2 Single mode Modus

In diesem Modus kann man wählen, ob man nur an einer Basisplatte links oder rechts arbeiten möchte. Es kann auf zwei Arten gesteuert werden.

Durch Drücken der START-Tasten LINKS/RECHTS - durch Drücken der Taste wird die Heizplatte bewegt und abgesenkt. Das Heizen kann jederzeit durch Drücken der START-Taste LINKS/RECHTS unterbrochen werden.

Durch Betätigung des Fußschalters. Durch Drücken des Fußschalters wird die Bewegung nach links oder rechts und das Absenken der Heizplatte ausgelöst. Das Heizen kann jederzeit durch Drücken des Fußschalters unterbrochen werden.

3.2.3 Automatik Modus

Dies ist ein Modus, in dem der Betrieb automatisch nach einer ausgewählten Anzahl von Zeiten erfolgt: 1-2-4 und die Pausenzeit zwischen den Aufheizzeiten wird eingestellt.

Es ist jederzeit möglich, den Modus auszuschalten oder zu pausieren und dann den Betrieb fortzusetzen. Durch Drücken von STOP auf dem Display oder der START-Taste LINKS/RECHTS. Auf dem Display erscheint eine wählbare Meldung: Fortsetzen oder Beenden des Automatikbetriebs.



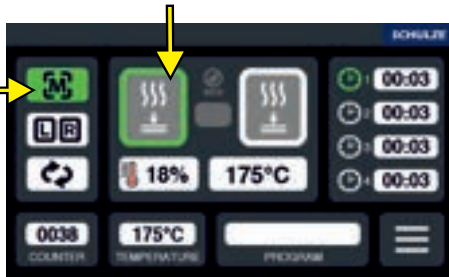
Nach dem Einschalten der Presse mit dem Hauptschalter erscheint auf dem Display ein Startbildschirm.



Zunächst wird eine Meldung über die Bewegung der Maschine in die Startposition angezeigt. Drücken Sie das Symbol . Die Maschine fährt in die Startposition.

3.3 Programmierung der Arbeitsmodi

3.3.1 MANUAL Modus



Manual Mode Aktivierung: Drücken der Ikone 
Start der Arbeit ist auf drei Wegen möglich:
1) START RIGHT/LEFT-Knopf drücken
2) den Fußschalter drücken
3) die Ikone  auf dem Display drücken
Kurzes Anklicken der Platten - Veränderung der Position links oder rechts,
wiederholtes Anklicken - Absenken der Heizplatte,
wiederholtes Anklicken - Stop.

3.3.2 SINGLE MODE Modus



SINGLE MODE Modus aktivieren: Ikone  drücken

Es erscheint ein Fenster „Basisplatte wählen“.



Rechte oder linke Platte wählen, nach der Seitenwahl fährt die Heizplatte auf die inaktive Basisplatte.

Um die Arbeit zu starten, START RIGHT/LEFT-Knopf oder den Fußschalter drücken.

3.3.3 AUTOMATIC Modus



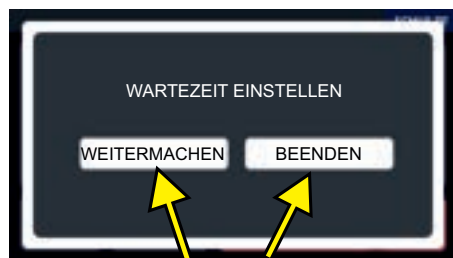
AUTOMATIC Modus aktivieren: Ikone  drücken.
Es erscheint ein Fenster „Möchten Sie den Automatikmodus starten?“



Nach dem Drücken der Ikone OK , wird der AUTOMATIC Modus aktiviert. Alle Displayfunktionen werden blockiert. Aktiv ist nur die STOP-Ikone.

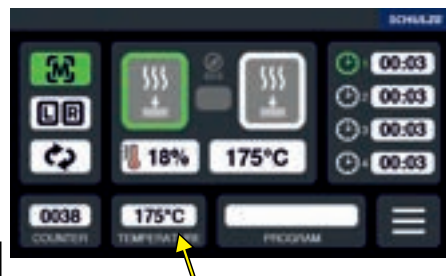


Um den AUTOMATIC Modus zu stoppen oder zu beenden, die STOP-Ikone auf dem Display oder den Knopf START RIGHT/LEFT drücken.



Wenn WEITERMACHEN gewählt wird, wird die Maschine ab dem Moment weiterarbeiten, an dem sie aufgehört hat. Wenn BEENDEN gewählt wird, wird die Maschine in den MANUAL Modus gehen.

3.4 Temperatureinstellung



Auf dem Display Ikone TEMPERATURE drücken. Es erscheint das Fenster TEMPERATUREINSTELLUNG.



Mithilfe der Ikonen +/- die für die Arbeit geeignete Temperatur einstellen und mit der Ikone OK  bestätigen.

3.5 Einstellung der Heizzeit und der Wartezeiten zwischen den Pressvorgängen im AUTOMATIC Modus



Die Zeitenikone  auf dem Display drücken.
Es erscheint das Fenster ZEITEINSTELLUNG.



Es erscheint das Fenster ZEITEINSTELLUNG mit einer Auswahl der Anzahl der Arbeitszeiten.
Die Anzahl der Arbeitszeiten 1,2,4 auswählen.
Mithilfe der Ikonen +/- die Arbeitszeit einstellen und mit der Ikone OK  bestätigen.



Um die Wartezeit zwischen den Pressvorgängen einzustellen, die Ikone weiter  drücken.

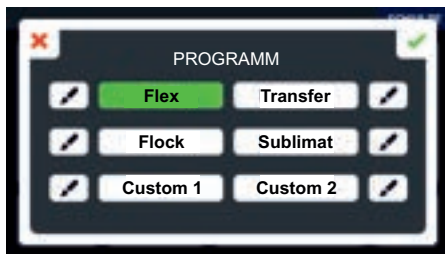
Auf dem Display erscheint das Fenster WARTEZEIT EINSTELLEN.



Mithilfe der Ikonen +/- für die Arbeit geeignete Wartezeit auswählen und mit der Ikone OK  bestätigen.



Programmauswahl: auf dem Display die Ikone PROGRAM drücken. Es erscheint das Fenster PROGRAMM.



Einen der Beispielpprogramme auswählen oder die Ikone drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster TEMPERATUREINSTELLUNG:



Mithilfe der Ikonen +/- eine für den ausgewählten Programm geeignete Arbeitstemperatur einstellen.

Zunächst die Ikone weiter drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster ZEITEINSTELLUNG.



Es erscheint das Fenster ZEITEINSTELLUNG mit einer Auswahl der Anzahl der Arbeitszeiten. Die für den ausgewählten Programm geeignete Anzahl der Arbeitszeiten 1,2,4 auswählen. Mithilfe der Ikonen +/- die Arbeitszeit einstellen. Die Ikone weiter drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster WARTEZEIT EINSTELLEN.



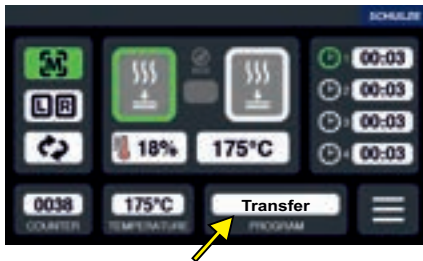
Mithilfe der Ikonen +/- die für den ausgewählten Programm geeignete Wartezeit einstellen.

Die Ikone weiter drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster NAMEN ÄNDERN.



Mithilfe der Tastatur Eigennamen des zu bearbeitenden Programms eingeben und mit der Ikone OK  bestätigen.

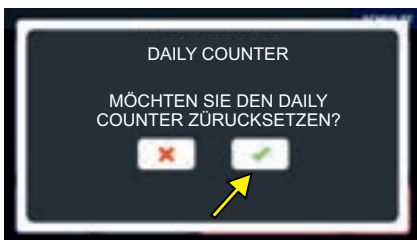


Auf dem Hauptbildschirm erscheint das Fenster mit den Namen des zu bearbeitenden Programms.

3.7 Zurücksetzung des DAILY COUNTERS



Um den DAILY COUNTER zurückzusetzen, die Ikone COUNTER auf dem Display drücken. Es erscheint das Fenster DAILY COUNTER mit der Meldung „MÖCHTEN SIE DEN DAILY COUNTER ZURÜCKSETZEN?“



Nach dem Drücken der Ikone OK , wird der DAILY COUNTER zurückgesetzt.

3.8 Allgemeine Einstellungen



Um in die allgemeinen Einstellungen zu gelangen, die Ikone der Einstellungen  auf dem Display drücken. Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.



Toneinstellungen: die Ikone TON drücken. Auf dem Display erscheint ein weiteres Fenster mit der Tonauswahl und der Möglichkeit, den Ton auszuschalten.



Einen der drei Töne auswählen oder Ton ausschalten und mit der Ikone OK  bestätigen. Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.



Spracheinstellungen: die Ikone SPRACHE drücken. Auf dem Display erscheint ein weiteres Fenster mit der Sprachauswahl der Sprachen polnisch, deutsch oder englisch.



Sprache PL, DE oder EN auswählen und mit der Ikone OK  bestätigen. Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.



ECO-Einstellungen: die Ikone ECO drücken.
Auf dem Display erscheint ein weiteres Fenster
mit der Auswahl von Zeiten der
Umschaltung der Maschine ins ECO-Modus.



Einen der drei Zeiten auswählen und mit der
Ikone OK bestätigen.
Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.



Die Ikone weiter drücken.

Auf dem Display erscheint ein weitere Fenster mit
EINSTELLUNGEN.



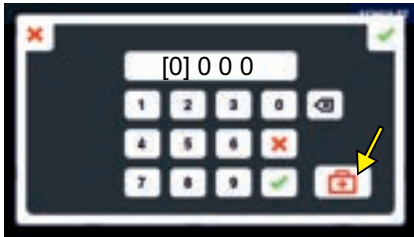
Um den aktuellen Globalzähler zu sehen, die Ikone
Globalzähler drücken.
Auf dem Display erscheint das Fenster GLOBALZÄHLER.



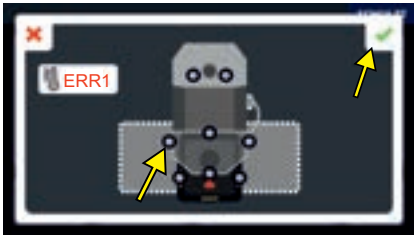
Es erscheint die aktuelle Arbeitszeit der Maschine.
Mit der Ikone OK bestätigen.
Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.



Serviceeinstellungen: Die Ikone Service drücken.
Auf dem Display erscheint das Fenster SERVICE.



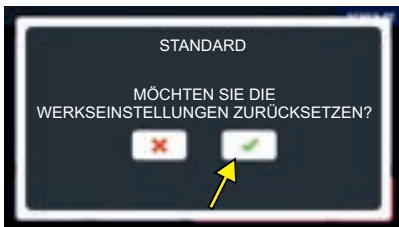
Um in das Fenster der Maschinendiagnose zu gelangen,
die Ikone  drücken.
Auf dem Display erscheint ein Diagnosefenster.
Servicecode ist bei dem Händler oder Hersteller erhältlich.



Die Grafik zeigt korrektes Funktionieren der Tasten
und Sensoren. Die Ikone OK  drücken.
Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.



Standardeinstellungen: Die Ikone STANDARD drücken.
Auf dem Display erscheint das Fenster STANDARD.



Um die Werkseinstellungen zurückzusetzen, die
Ikone OK  drücken.
Die Maschine wird auf die Werkseinstellungen
zurückgesetzt.

3.9 Fehlermeldungen der Elektronik

Die Elektronik der Presse überwacht die wichtigsten Funktionen der Presse.

Hier eine Liste möglicher Meldungen:

ERR.1 – keine Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte (Temperaturfühler ist defekt)(Leitung unterbrochen).
ERR.2 – Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte kurzgeschlossen (Temperaturfühler defekt.)
ERR.3 – Widerstand des Temperaturfühlers zu niedrig. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde unterschritten.
ERR.4 – Widerstand des Temperaturfühlers zu hoch. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde überschritten.
ERR.5 – keine Steigung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz eingeschaltener Heizspirale (Temperatursicherung ist defekt).
ERR.6 – keine Senkung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz ausgeschaltener Heizspirale (Lastrelais CRYDOM ist defekt).
ERR.7 – die Temperatur zu hoch, über 240°C (Lastrelais CRYDOM ist defekt)

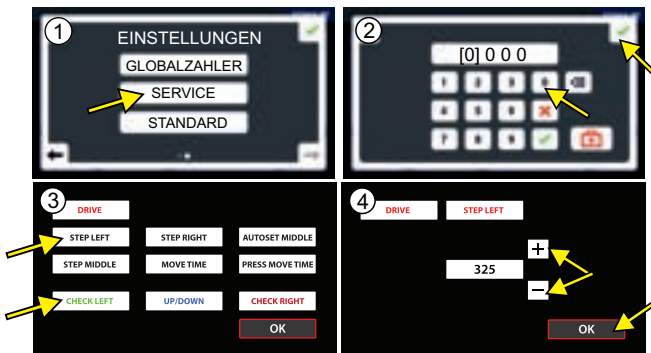
Fehler ERR.3 und ERR.4 können dann auftreten, wenn die Elektronik nicht richtig programmiert ist.

Bei Fragen oder Unklarheiten bitte an den Service melden.

3.10 Regulierung der Arbeitsposition der Heizplatte

Wenn sich die Heizplatte zu stark oder zu schwach auf die neue Position bewegt, müssen die Positionseinstellungen eingestellt werden. Zu diesem Zweck auf Service drücken (**Foto 1**). Den Servicecode „1010“ mit der Tastatur eingeben und mit OK bestätigen.

Es erscheint ein Fenster mit der Möglichkeit, die linke und rechte Position einzustellen, je nachdem, welche Seite eingestellt werden soll. Drücken Sie das Symbol STEP LEFT/ STEP RIGHT (Foto 3). Auf dem Display erscheint das Fenster DRIVE STEP LEFT/RIGHT (Foto 4). Stellen Sie mit +/- die gewünschte Heizplattenposition ein und bestätigen Sie mit OK. Es erscheint ein Servicefenster mit der Möglichkeit, die Heizplattenposition zu überprüfen. Drücken Sie je nach der einzustellenden Position auf das Symbol CHECK LEFT oder CHECK RIGHT.



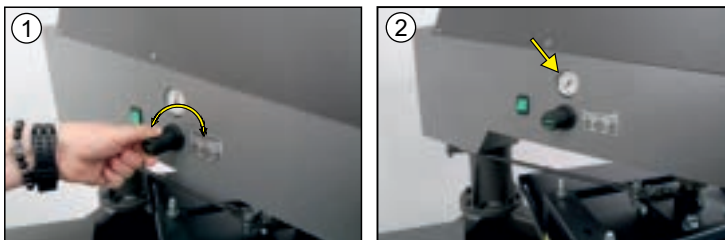
3.11 Druckeinstellung

An der Presse kann man den Pressdruck genau einstellen. Der Druck wird mit einem Druckminderer, der sich auf der linken Seite der Maschine befindet, eingestellt (**Foto 1**). Die Druckeinstellung muss an die Oberfläche der Arbeitsplatte angepasst werden. **Eine zu hohe Druckeinstellung kann dazu führen, dass die Presse beschädigt wird und somit auch die Garantie nicht mehr gültig ist.** Die Druckeinstellung kann man auf dem Manometer, der sich im oberen Teil der Maschine befindet, ablesen.

Um den Druck einzustellen:

1. Überprüfe die aktuelle Druckeinstellung auf dem Manometer (**Foto 2**)
2. Löse die Blockade des Druckminderers, in dem der Drehgriff rausgezogen wird.
 - Drehe den Drehgriff nach rechts, um den Druck zu vergrößern (**Foto 1**)
 - Drehe den Drehgriff nach links, um den Druck zu verkleinern (**Foto 1**)
3. Nach dem die Druckeinstellung bestimmt ist, muss der Druckminderer wieder blockiert werden, in dem der Drehgriff wieder reingeschoben wird.
4. Die Einstellungen werden geprüft, in dem die Presse einmal geschlossen wird, um den Druck im pneumatischen System festzulegen.

Sollte der Druck 6 bar überschreiten, wird ein Sicherheitsventil automatisch betätigt. In diesem Fall muss die Druckeinstellung kleiner sein.



3.12 Sicherheitsrahmen



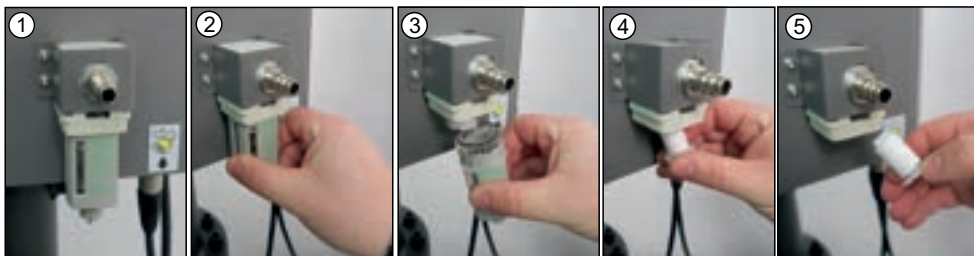
Um die Sicherheit beim Arbeiten an der Presse zu verbessern, wurde sie mit einem Sicherheitsrahmen ausgestattet (**Foto**). Dieser beugt Verbrennungen oder Beschädigungen von Händen an der Heizplatte vor. Sollte der Sicherheitsrahmen betätigt werden (während die Maschine angeschlossen ist und arbeitet), geht die Heizplatte automatisch nach oben zur Ausgangsposition und ein Signalton wird aktiviert. Wenn der Sicherheitsrahmen betätigt wird, muss die Presse erneut eingeschaltet werden.

4. Wartung und Austausch von Teilen

4.1 Tägliche Wartung

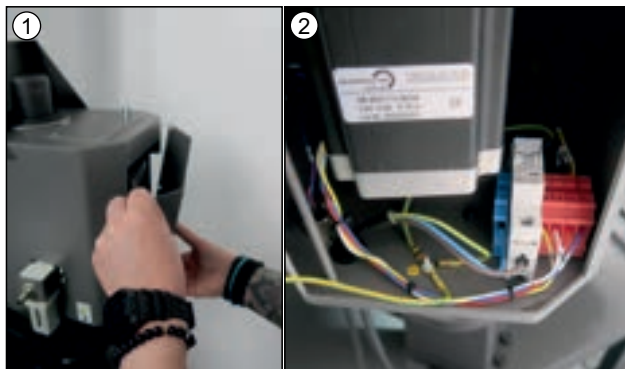
Die Arbeitsoberflächen der Heizplatte und der Basisplatte müssen sauber gehalten werden. Die Heizplatte können Sie mit einem sauberen, trockenen Tuch reinigen. Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit der Heizplatte – Verbrennungsgefahr! Silikongummi können Sie mit einem weichen Tuch und mildem Haushaltsreiniger reinigen. Vermeiden Sie jegliche Scheuerschwämme, Lösungsmittel oder Benzin.

Der Luftfilter muss mindestens einmal täglich kontrolliert werden. Dieser befindet sich auf der rechten Seite der Maschine. Sollte dieser mit Unreinheiten befüllt sein, so müssen diese jedes Mal entfernt werden. Der Filter wird gereinigt in dem man den Filterstöpsel am Filter zieht und umdreht (**Foto 1**). Sollte sich weiterhin Wasser im Filterbehälter befinden, muss die Pressluftmaschine ausgeschaltet werden und der Filterbehälter vollständig rausgedreht werden. (**Foto 2-3**) Der Inhalt muss entfernt werden. Wenn nötig, muss den Filter im Filterbehälter gereinigt werden. Der Filterbehälter muss dazu gedreht und rausgezogen werden (**Foto 2-3**). Danach wird die Befestigungsschraube der Filters gelöst (**Foto 4**). Den Filter rausnehmen, reinigen und erneut befestigen. (**Foto 5**). Sollte sich Öl in dem Behälter gesammelt haben, müssen Sie sofort die Presse ausschalten und den Kompressor reparieren. Öl im System kann zu Beschädigung der Presse führen.



4.2 Aktivierung der Hauptsicherung

Wenn die Presse beim Einschalten nicht funktioniert, der Hauptschalter leuchtet und das Display nicht funktioniert, überprüfen Sie die Hauptsicherung in der Presse. Die Hauptsicherung B 16A befindet sich im oberen Teil der Presse. Schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus. Ziehen Sie den Stecker der Heizplatte aus (**Foto 1**) und schrauben Sie den oberen Teil der Presse ab (**Foto 2**). Schalten Sie die Sicherung ein (**Foto 3**).



4.3 Austausch der Silikonmatte

Beim Austausch der Silikonmatte müssen Sie die Presse ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen und abwarten, bis die Presse abgekühlt ist. Für den Austausch brauchen Sie eine neue Silikonmatte, Silikonkleber, Messer, Aceton und eine Zahnkelle zum Auftragen von dem Kleber.

1. Entfernen Sie restlos die alte Silikonmatte von der Basisplatte mit einem Messer.
2. Reinigen Sie die Oberfläche der Basisplatte von Silikonkleber (man kann z.B. Schleifpapier verwenden).
3. Waschen Sie die Oberfläche der Basisplatte und die neue Silikonmatte mit dem Aceton.
4. Tragen Sie mit der Zahnkelle eine gleichmäßige Schicht Silikonkleber auf die Platte auf.
5. Legen Sie die neue Silikonmatte darauf und schliessen Sie die Presse. Binden Sie die Arme zusammen.
6. Legen Sie eine zusätzliche Portion Silikonkleber auf die Ränder der Basisplatte auf.
7. Lassen Sie den Kleber 24 Stunden trocknen.
8. Danach öffnen Sie die Presse und schneiden Sie die überstehende Ränder von der Silikonmatte ab.

4.4 Austausch der Elektronik/des Displays

In der Presse befindet sich eine Elektronik, die die Temperatur und Zeit der Presse steuert. Diese befindet sich im oberen Teil der Presse. Der Austausch darf nur durch eine berechtigte Person durchgeführt werden. Um die Elektronik auszutauschen, schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus.

Den Deckel abschrauben, entfernen (**Foto 1**) und daneben oder an einem anderen sicheren Ort ablegen. Die grünen Stecker der Elektronik von der Presse abziehen (**Fotos 2 und 3**), die Elektronik von den Montagebolzen entfernen (**Foto 4**) und die neue Elektronik einbauen. Die grünen Stecker in die Elektronik einstecken.



Um das Display auszutauschen, den Stecker vom Display abziehen, die 4 Muttern abschrauben (Foto 5), das Display herausnehmen (Foto 7) und Sie das neue Display und die Stecker einsetzen. Die Abdeckung anbringen.



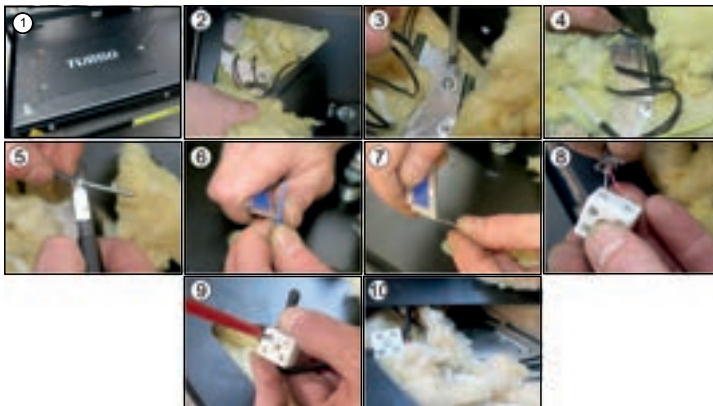
4.5 Austausch der Thermosicherung

Beim Austausch der Thermosicherung müssen Sie die Presse ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen und abwarten, bis die Presse abgekühlt ist. Danach schrauben Sie den Deckel der Heizplatte ab und nehmen die Wärmeisolierung ab (**Foto 1**). Dann schrauben Sie die Thermosicherung ab (**Foto 2**) und setzen eine neue Thermosicherung ein (**Foto 3**). Schrauben Sie diese auf die Heizplatte, setzen Sie die Wärmeisolierung wieder ein und befestigen den Deckel. Bei der Heizplatte 40x50 cm müssen beide Thermosicherungen ausgetauscht werden (**Foto 4**).



4.6 Austausch des Temperaturfühlers

Der Austausch des Temperaturfühlers muss nach Absprache und Bestätigung von dem Service durchgeführt werden. Bevor der Temperaturfühler ausgetauscht wird, **muss die Presse ausgeschaltet werden, der Stecker aus der Steckdose raus gezogen werden und die Presse abgekühlt sein**. Der Temperaturfühler befindet sich direkt auf der Heizplatte. Er überträgt die aktuelle Temperatur der Heizplatte zur Elektronik. Die Abdeckung von der Heizplatte abschrauben und die Isolierung vorsichtig rausnehmen (Fotos 1-2). Den Temperaturfühler abschrauben und herausnehmen (Fotos 3-4). Die Leitung des Temperaturfühlers mit einer Zange abschneiden (Foto 5). Die Isolierung von den Leitungen abziehen (Fotos 6-7). Die Leitungen in die Keramikfederleiste einleiten und genau festschrauben (Fotos 8-9). Die Leitungen vorsichtig unter die Abdeckung der Heizplatte legen (Foto 10). Die Leitungen müssen sich zwischen der Isolierung und der Abdeckung befinden. Danach die Abdeckung wieder festschrauben.



4.7 Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Behebung
Display zeigt Err2	1. Die Maschine steht auf einer unebenen Fläche 2. Das Netzkabel oder die Leitung mit der Druckluft ist zu stark angespannt. 3. Spannfeder oder Zahnriemen ist beschädigt. 4. Mikroschalter ist defekt 5. Andere Ursache	1. Prüfen Sie, ob die Maschine auf einer ebenen Fläche aufgestellt ist. Wenn nicht bitte waagerecht ausrichten. 2. Bitte prüfen, ob die pneumatische Leitung oder das Stromkabel zerquetscht sind oder ob sie so stark angespannt sind. Eventuell die Lage ändern. 3. Spannfeder oder Zahnriemen austauschen 4. Mikroschalter austauschen 5. Beim Service melden
Grüner Schalter leuchtet nicht. Display leuchtet nicht. Die Heizplatte heizt nicht.	Hauptsicherung B 16A ist ausgeschaltet	Hauptsicherung B 16A aktivieren
Grüner Schalter leuchtet, aber Display leuchtet nicht. Die Heizplatte heizt nicht.	Elektronik ist defekt	Elektronik austauschen
Display zeigt ErrT 05	Thermosicherung auf der Heizplatte ist defekt.	Thermosicherung austauschen. In der Heizplatte 40x50 cm beide austauschen.
Display zeigt ErrT 01	1. Temperaturfühler ist defekt oder die Leitung zum Temperaturfühler ist unterbrochen. 2. Keine Verbindung von der Heizplatte	1. Die Leitung zum Temperaturfühler prüfen oder Temperaturfühler austauschen 2. Den Stecker der Heizplatte verbinden.
Display zeigt ErrT 02	1. Widerstand des Temperaturfühler ist zu niedrig oder zu hoch.	Temperaturfühler austauschen.
Display zeigt ErrT 03	2. Störung der Elektronik	1. Temperaturfühler austauschen.
Display zeigt ErrT 04	Lastrelais CRYDOM ist defekt.	2. Elektronik neustarten, vorher aber beim Service melden.
Display zeigt ErrT 06		Lastrelais CRYDOM austauschen vorher aber beim Service melden.
Display zeigt ErrT 07	Beschädigter Zeit - Mikroschalter, der sich am pneumatischen Zylinder "oben-unten" an der Maschine befindet	Mikroschalter austauschen.
Nach dem Schliessen der Presse wird die Zeit nicht abgezählt.	Einer der zwei Heizspiralen auf der Heizplatte ist defekt.	Beim Service melden.
Presse heizt sehr langsam hoch. Eine Hälfte der Heizplatte erreicht nicht die Temperatur.		Die Heizplatte austauschen oder zur Reparatur schicken.
Auf dem Display erscheint das Kommunikat:	1. Sicherheitsrahmen beschädigt	1. Beim Service melden.
ACHTUNG! Sicherheitskreis unterbrochen	2. Die an die Transferpresse angeschlossene Heizplatte ist nicht mit einem Sicherheitsrahmen ausgestattet	2. Heizplatte mit Sicherheitsrahmen anschließen.
	3. Beschädigter Mikroschalter vom Sicherheitsrahmen	3. Beim Service melden.

1. Introduction

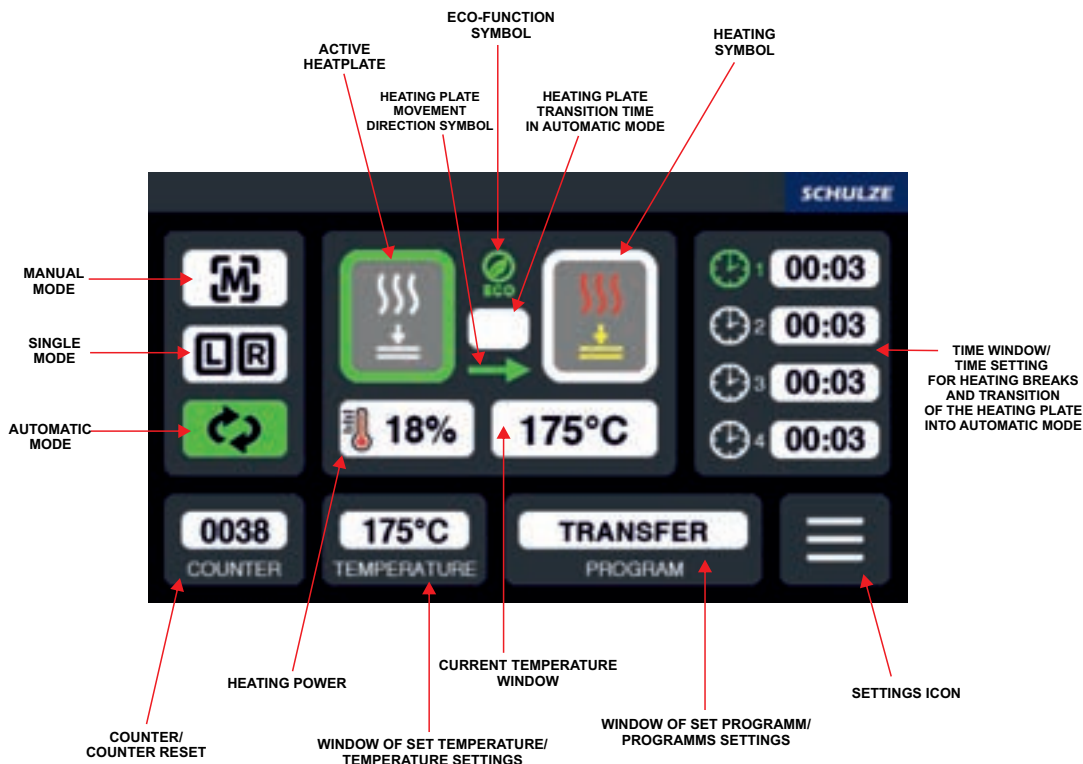
1.1 Content

1. Introduction	25
1.1 Content	25
1.2 Warning pictograms on the machine	04
1.3 Construction of the machine	26
1.4 Display description	27
1.5 Technical data	27
1.6 Application range and sample adjustments of the heat plate	27
1.7 Replaceable heating plates	28
1.8 Replaceable base plates	28
1.9 Safety arrangements of the heat press	28
1.10 Safety arrangements at the workplace	29
1.11 Environmental protection	29
2. Initiation	30
2.1 Notes regarding transportation	30
2.2 Installation of the heat press	30
2.3 Connection of the press to the compressed air	30
2.4 Power supply	30
2.5 Initiation of the heat press	30
3. Working with the heat press	31
3.1 Mounting of the plates	31
3.1.1 Baseplates	31
3.1.2 Heating plates	32
3.2 Working modes	33
3.2.1 MANUAL Mode	33
3.2.2 SINGLE Mode	33
3.2.3 AUTOMATIC Mode	33
3.3 Programming of the work mode	34
3.4 Temperature settings	35
3.5 Setting of the pressing process and the breaks between the pressing process in AUTOMATIC mode	36
3.6 Program selection	37
3.7 Deleting the daily counter	38
3.8 General settings	39
3.9 Error codes	42
3.10 Position adjustment of the heating plate	42
3.11 Pressure adjustment	42
3.12 Safety frame	43
4. Maintenance and replacement of parts	43
4.1 Daily maintenance	43
4.2 Instruction for the activation of the main fuse	43
4.3 Instruction for the replacement of the silicone mat	44
4.4 Instruction for the replacement of the electronics/display	44
4.5 Instruction for the replacement of the thermal fuse	44
4.6 Instruction for the replacement of the thermo couple	45
4.7 Troubleshooting	45
5. Documentation	
5.1 Spare parts	
5.2 Warranty terms and conditions	
5.3 Wiring diagram	
5.4 Conformance declaration	

Annex 1 - Safety valve certificate

Annex 2 - Certificate for pressure reducer





1.5 Technical data

Technical data	SCHULZE Air Power Automatic Press
Dimensions	95 x 97 x 153 cm
Dimensions for transportation	80 x 120 x 188 cm
Weight (without Basis - packaging)	85 kg
Weight (without Basis - plates)	110 kg
Weight for transportation (with plates 38x45/40x50 cm/ table)	175 kg/ 180 kg
Power supply	230 VAC
Power with plate 38 x 45 cm	3 kW
Power with plate 40 x 50 cm	3,3 kW
Temperature range	0-220°C
Heating time (min:sec)	00:01 - 99:59
Max. pressure	ok. 1200 kg
Main fuse	B16A
Noise	The machine generates noise less than 70 dB (A)

1.6 Application range and sample adjustments of the heat press

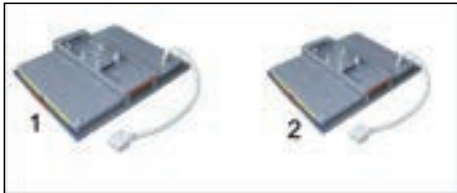
The heat press is designed for pressing transfer films on textiles.

Settings examples for usage as follow:

Film Flex S	155°C – 160°C	time 15 seconds
Film A-Flex	155°C – 165°C	time 17-25 seconds
Film Flock	160°C – 180°C	time 15 seconds
Sublimation	190°C – 205°C	time 50 seconds

Before each work sequence it is needed to do tests for pressing transfers and to check the resistance on washing. Use cotton, polyester or mixed textiles according to the specification of the film.

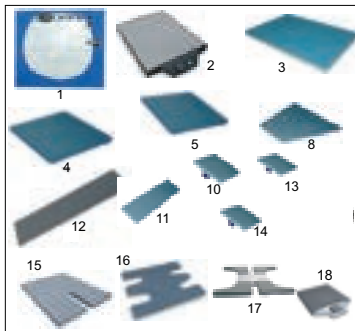
1.7 Replaceable heating plates



For the press there are several heat plates available. The instruction for the replacement can be found in chapter 3.1.2.

- | | |
|------------------|------------------|
| 1. Heating plate | 40 x 50 cm TURBO |
| 2. Heating plate | 38 x 45 cm TURBO |

1.8 Replaceable base plates



For the press there are several base plates available. The instruction for the replacement can be found in chapter 3.1.1.

- | | |
|------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Membranplate | 30 x 30 cm / 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 2. Heating - base plate | 40 x 50 cm / 20 x 20 cm / 28 x 38 cm |
| 3. Perforated plate | 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 4. Base plate | 40 x 50 cm |
| 5. Base plate | 38 x 45 cm |
| 6. Base plate | 28 x 38 cm |
| 7. Base plate | 25 x 25 cm |
| 8. Trapezoid base plate | 20 x 38 x 43 cm |
| 9. Base plate | 22 x 32 cm |
| 10. Base plate | 20 x 20 cm |
| 11. Base plate | 16 x 80 cm |
| 12. Base plate | 10 x 45 cm |
| 13. Base plate | 12 x 12 cm |
| 14. Base plate | 10 x 13 cm |
| 15. Base plate POLO | 30 x 50 cm / 40 x 50 cm |
| 16. Base plate for flipflops | |
| 17. Base plate for shoes | |
| 18. Base plate Label | 38x45 cm / 40x50 cm |

1.9 Safety arrangements of the heat press

Die SCHULZE Air Power Automatic Press is equipped with different safety arrangements, to make a safe usage possible.

Main fuse B 16A

The main fuse is situated in the upper, pivoting part of the press. In case of overcharge, the main fuse prevents the heat press from getting damaged. Once the fuse was switched off, it has to be activated. The instruction for activation of the main fuse can be found in the chapter 4.2.

Thermal fuse

The thermal fuse is situated directly on the heating plate and it stops the power supply if the temperature exceeds ~260°C. If the fuse is activated, the temperature sinks down to 90°C. After that the power supply gets activated again and the temperature of the heating plate rises and it's possible to continue the work with the press. Over time the thermal fuse may wear out and cut off the power supply by lower temperature, for example by 180°C. In such case it's needed to replace the thermal fuse as soon as possible. The instruction for the replacement of the thermal fuse can be found in chapter 4.5.

Safety valve 6 bar

The safety valve 6 bar is located at the pressure pipe in the press. If the pressure exceeds 6.0 bar, the valve will be activated automatically.

Emergency button

The emergency button has been installed to eliminate the residual risks. In dangerous situations push the red emergency button. It is situated in front of the press. The press will open automatically. To resume the work pull the button back again.

Automatic switch-off

If the heat press do not open automatically after 15 seconds, the heating elements stop working automatically to prevent over-burning and damages.

Safety frame

The safety frame is located at the heating plate. If it will be activated, the press will open and the pressing process will be suspended.

1.10 Safety arrangements at the workplace

Set-up and installation

Set-up and installation of the device has to be done under supervision of an authorized person. Depending on the weight of the heat press, the installation has to be done by 2 or more persons. The press should be situated on the flat, non-inflammable surface, in a room with constant temperature and constant moisture. Keep the machine away from dusty rooms, because dust could have a negative influence on some parts of the machine. Very important! The machine may be connected only to an installation provided with a protection differential current and against electric shock. The machine is destined for industrial use only. The Instruction for montage of the heat press can be found in chapter 2.2.

Testing the machine

After the correct installation of the machine it is important to ensure that the machine works properly, is not damaged after the transportation and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized persons. It is mandatory to guarantee a correct installation and safe usage of the machine. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these have to be noted and reported to the manufacturer or supplier in written form within 7 days. Until the clarification the machine can not be used.

Information and education

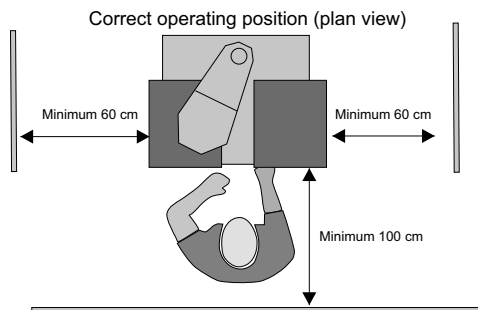
In accordance with general safety arrangements at the workplace, the employer (or a person authorized by him) has to inform the employee which is operating the press of the full manual instructions and provide informations on the risks in case of improper use of the machine. Each user is obliged to use the machine safely, follow the manufacturer's recommendations and learn about with additional risks. Using the press means that the user has read the instructions and is aware of the possible dangers, resulting from work on the machine.

Safety arrangements

In order to ensure optimized safety, please read the instruction manual precisely. Only one person is allowed to work on the machine at the time. The machine has to be under supervision the whole time, when it is working. Supervise the machine till it is switched off. Pressure adjustment has to be done when the press is open. There should be no unauthorized persons near the machine while it's working. Beware of the heating plate - risk of burns. It is recommended to use personal protective equipment (protective gloves). Attention! The press opens automatically - keep the safety clearance. During maintenance work, the plug must be removed from the power socket. Using the press with certain materials may create a strong smell. That's why the user should evaluate the need for a ventilation system at the workplace. The type of ventilation should be used as needed and depends on the size of the room and used materials. There should be free access to the press from the control panel as well as free transport ways for printing materials. Do not install the machine in doors, floors or busy places. All wires should be placed in a safe way, to make sure they will not pose a threat for the person working at the machine or passing it. In case of damages or untypical signals from the machine, please disconnect the machine from the power supply, contact the service and do not work with the machine, till the problem is solved. Do not make any repairs on your own. Do not remove machine covers while the machine is working.

Correct position of the operator

The operator needs enough space and free distance to all switches and buttons to work with the machine.



Other risks and dangers

There are some movable elements on the machine, which can cause burns, injuries of hands or fingers. For reasons of workability, these elements cannot be eliminated. It is important to work with the machine with great care and be alert to avoid other dangerous situations. The machine should be operated in accordance with the manufacturer's recommendations to avoid risks. The machine complies with the essential requirements laid down in regulation for machines. Above information has been worked out in accordance with the standards PN-EN 12100:2012. The machine is constantly upgraded in order to improve its safety. All comments regarding the contents of this manual can be addressed to the distributor or manufacturer.

1.11 Environmental protection

The packaging of the device must be disposed of in accordance with the applicable rules. Do not dispose of the equipment marked with an  together with your household waste. No longer needed machines may be returned to the manufacturer or disposed of in an environmentally friendly manner by means of appropriate disposal systems.

2. Initiation

2.1 Notes regarding transportation

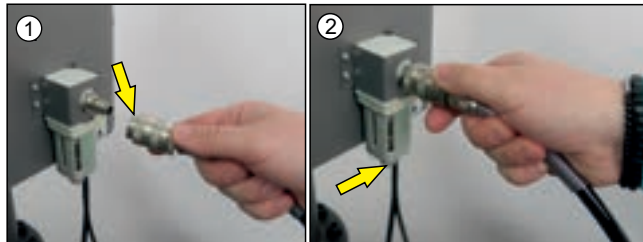
The SCHULZE Air Power Automatic Press is packed for transport in a cardboard box and fixed to a pallet. It should be checked, if the packaging and the machine are in good condition without damages. Later on, if you have to send the machine somewhere else, pack in the same way as you received. For further transport the machine has to be cold and the press arm has to be pulled down.

2.2 Installation of the heat press

The press is situated on the base with handles, which are making the transportation of the press easier. The unpacking and moving of the heat press has to be done by 2 or more persons. **ATTENTION!!!** The upper part of the heat press can pivot to the sides. Risks of injury. The machine has to be moved with care and attention has to be paid to keep the balance. The machine should be situated on a stable surface and aligned horizontally.

2.3 Connection of the heat press to the compressed air

The SCHULZE Air Power Automatic Press is a pneumatic press, which has to be connected to compressed air. The maximum pressure inside the press cannot exceed 6 bar. The air has to be dry and clear of oil. It is recommended to use a compressed air dryer. It treats the air, makes it dry, deprives it of moisture and thus prevents corrosion of pneumatic components. The port for the compressed air at the press is equipped with air compressor connector DN 7,2 (**picture 1**). After finishing work, the compressed air has to be disconnected and the container of the filter emptied. The instruction can be found in the chapter 4.1. There can be water in the container from the compressed air. If the compressed air system has no additional dessicator, the container needs to be checked at least once a day during operation sequence. It can be emptied by unscrewing the valve while the compressed air is connected (**picture 2**). If in the container besides water there is also oil, the air compressor is not working properly. In this case the press has to be switched off and the compressor has to be repaired. The oil from the compressor can damage the pneumatic valves in the machine. If needed, contact the service for help.



2.4 Power supply

The SCHULZE Air Power Automatic Press has to be connected to a voltage of 230 VAC / 50Hz. The press is equipped with a power cord with plug. Make sure that the power socket is in the right condition and that the grounding is connected to the power outlet. Caution: The device can only be connected to an installation equipped with a residual current and electric shock protection. Connecting the press to a power socket without additional grounding or with an inoperative grounding is dangerous and can result an accident or damage to the press. The incorrect connection of the machine will void the warranty.

2.5 Initiation of the heat press

SCHULZE Air Power Automatic Press is a pneumatic press. Before starting the work with the machine the heat and base plates have to be installed. Instructions for installation of the plates can be found in chapters 3.1.1 and 3.1.2 The foot operated switch has to be connected to the press (**picture**). Before connecting the machine to the electricity check if the plug is not damaged and if the socket is earthed properly. Before starting up the machine, make sure that all the packaging material has been removed. Sealing elements made of cardboard placed between the heating plate and the safety frame must absolutely be removed. After connecting the machine to the electricity and to the compressed air, the machine is ready for work. The press has to be open while being turned on. It has to be also open while heating up. In order to switch the press on, press the green switch located on the left side of the press. The green switch is on and the press heats up to the programmed temperature. The press can be operated in automatic or manual mode. Select the mode. If the work is finished, the switch has to be switched off and the plug has to be pulled out.



3. Working with the heat press

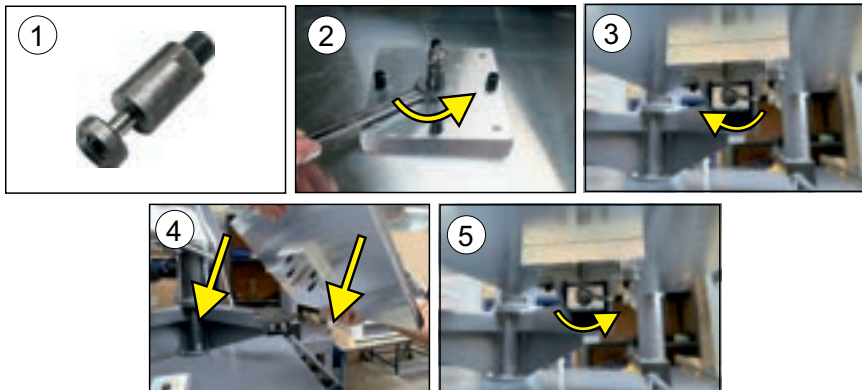
3.1 Instruction of the mounting of the plates

3.1.1 Base plates

The base plate should be mounted on the press first. The quick release connector is delivered with the base plates (image 1).

Mounting of the base plate

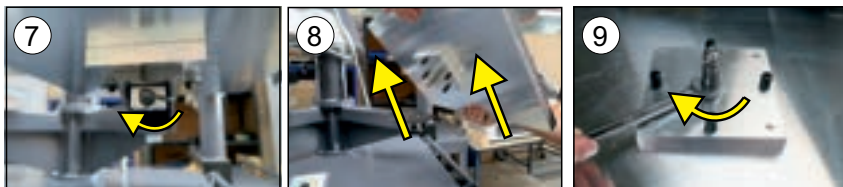
1. Mount the quick release connector with a wrench key (13) to the base plate (image 2);
2. Set the quick release latch to the  position (image 3);
3. Mount the bottom plate with the installed connector into the quick release latch (image 4);
4. Set the quick release latch to the  position (image 5);
5. The bottom plate is installed correctly when it cannot be pulled out of the latch with a energetic movement (image 6);



Replacement of the base plate

In SCHULZE Air Power Automatic Press it is possible to replace the base plate with other types, which are described in chapter 1.7. To replace the base plate it is necessary to:

1. Set the quick release latch to the  position (image 7);
2. Remove the base plate from the latch (image 8);
3. Unscrew the quick release connector with a wrench key (13) from the base plate (image 9);
4. Install the connector into the new base plate following the chapter „Mounting of the base plate“.

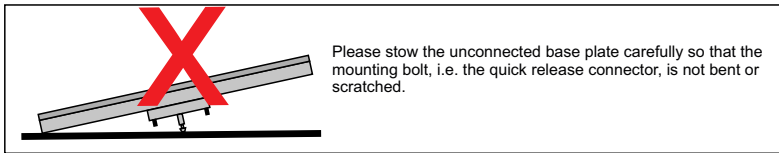


Rotation of the base plate

To rotate the base plate is necessary to:

1. Set the quick release latch to the  position (image 10);
2. Remove the base plate from the latch (image 11);
3. Rotate the base plate in the required direction (image 12);
4. Mount the base plate following the chapter „Mounting of the base plate“

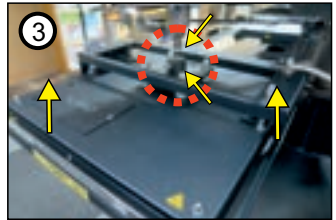




3.1.2 Heating plate

Mounting of the heating plate

1. On the installed base plate, put the heating plate and connect it to the machine (**images 1-2**);
2. Pick up the heating plate and direct it so that the pin is in the center of the mounting hole (**image 3**);
3. With the help of a second person, screw the heating plate using an allen key "6" (**image 4**).



Replacement of the heating plate

To replace the heating plate, please follow the instructions:

1. Turn the heat press off, disconnect it from the electricity and wait till it gets cold;
2. Then disconnect the heating plate from the press (**image 1**);
3. Loosen the fixation screw with the allen key (size 6) (**image 2**).
4. With the help of another person hold the heating plate so that it does not fall off when completely unscrewed, and then unscrew the fixing screw;
5. Put the heating plate on the base plate. (**image 3**) The heating plate should be carefully placed on a soft surface in order to avoid damaging the Teflon. Then place the second heating plate on the base plate and screw it in with an Allen key „6“.
6. Insert the plug of the heating plate into the press.



3.2 Work modes

3.2.1 Manual mode

This is a mode in which the work of the press can be controlled in three different ways.

By briefly pressing the plates on the display. Short press on the plate - change the position left or right, press again - lower the heating plate, press again - stop.

By controlling the START-buttons LEFT/RIGHT. By pressing the button, the left or right movement is triggered and the heating plate is lowered. The heating can be interrupted at any time by pressing the START-button LEFT/RIGHT.

By controlling the foot switch. Pressing the foot switch triggers left or right movement and lowering of the heating plate. The heating can be interrupted at any time by pressing the foot switch.

3.2.2 Single mode

This is a mode in which you can choose to work on only one baseplate left or right. It can be controlled in two ways.

With the START-buttons LEFT/RIGHT - pressing the button moves and lowers the heating plate. You can interrupt the heating at any time by pressing the START- button LEFT/RIGHT.

By controlling the foot switch. Pressing the foot switch triggers left or right movement and lowering of the heating plate. The heating can be interrupted at any time by pressing the foot switch.

3.2.3 Automatic mode

This is a mode in which work is automatic on the selected number of times: 1-2-4 and setting the breaktime between the heating time.

At any time it is possible to turn off the mode or pause, and then continue working. By pressing STOP on the display or the START-button LEFT/RIGHT. The display will show a message to choose: continue or end automatic mode.



After turning on the press with the main switch, the display shows a welcome screen.



Then a message is shown about the movement of the press to the starting position.

Press the icon OK . The machine moves to the starting position.

3.3 Programming of the work mode

3.3.1 MANUAL MODE



Activation of MANUAL mode: press the icon 

Starting the work is possible in three ways:

1) pressing the START RIGHT/LEFT button

2) foot switch

3) pressing the plate icon on the display 

Short press on the plate - change the position left or right,
press again - lower the heating plate,
press again - stop.

3.3.2 SINGLE MODE



Activation of the SINGLE MODE: press the icon 

The SELECT BASE PLATE screen will appear.



Choose the right or left heating plate, after selecting the side the heating plate moves to the inactive bottom plate.

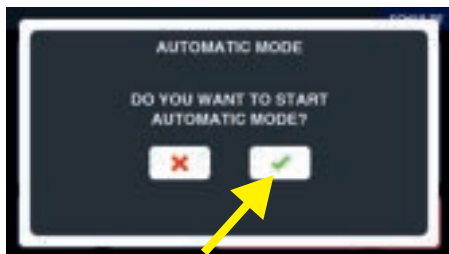
To start the work, press the START RIGHT/LEFT-button or the foot switch.

3.3.3 AUTOMATIC MODE



Activation of the AUTOMATIC MODE: press the icon 

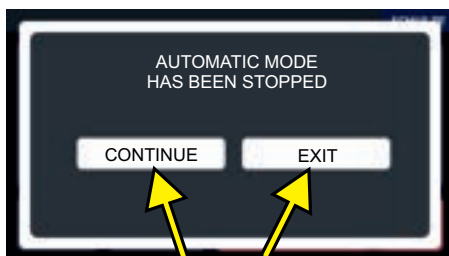
A screen „DO YOU WANT TO START THE AUTOMATIC MODE?“ will appear.



After pressing the icon OK , the AUTOMATIC MODE will be activated. All display functions are blocked. Active is only the STOP-button.

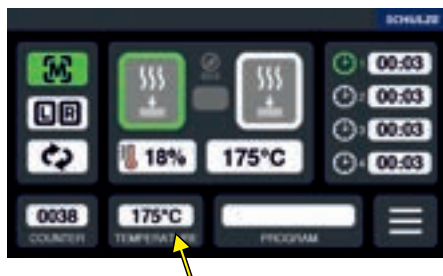


To turn off or stop the automatic mode, press the STOP button on the display or the START RIGHT/LEFT-button.

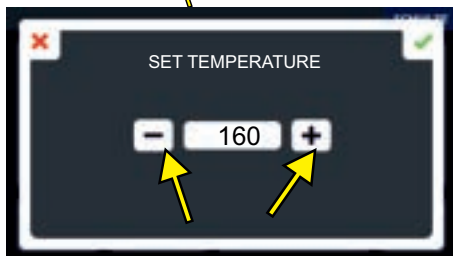


Pressing CONTINUE, the machine starts working at the point where it was interrupted.
Pressing EXIT, the machine goes into manual mode.

3.4 Temperature settings



Press the icon TEMPERATURE on the display, a SET TEMPERATURE window will appear.



Use the +/- icons to set the temperature suitable for work and confirm with the OK icon. 

3.5 Setting of the pressing process and the breaks between the pressing process in AUTOMATIC mode



Press the times icon on the display 
A SET TIME window will appear.

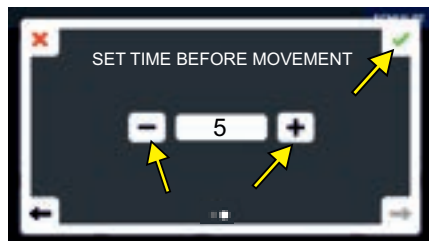


A SET TIME window with a choice of number of working times appears.
Select the number of operating times 1,2,4.
Use the +/- icons to set the operating time and confirm with the OK icon. 



To set the break time between the movements, press the icon 

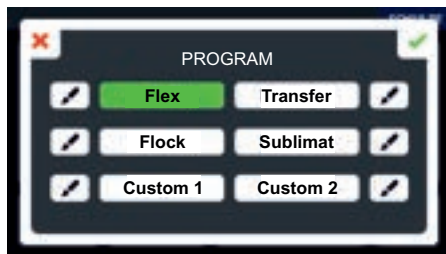
A SET TIME BEFORE MOVEMENT window will appear.



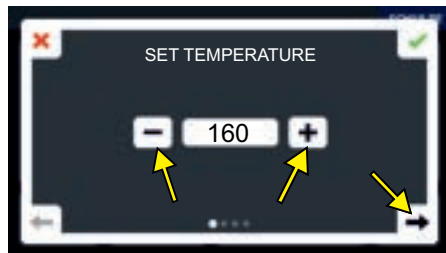
Use the +/- icons to set the break time before movements and confirm with the OK icon. 



Selecting the work program: press the PROGRAM icon on the display.
The PROGRAM window appears.



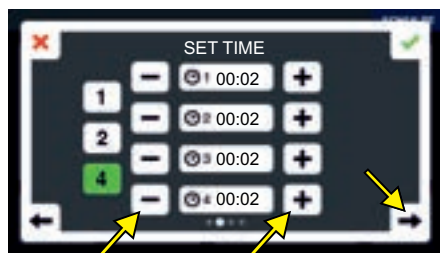
Select one of the sample programs or select the icon SET TEMPERATURE window appears.



Use the +/- buttons to set the temperature of operation assigned to the edited program.

Then press the icon

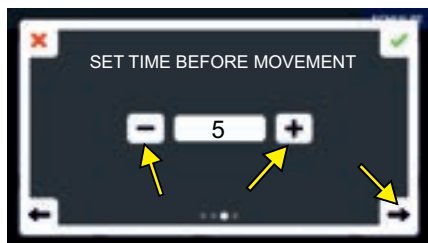
SET TIME window appears.



The SET TIME window appears with the selection of the number of working times. Select the number of working times 1,2,4 for the program being edited.

Use the +/- buttons to set the working time.
Then press the icon

A SET TIME BEFORE MOVEMENT window appears on the display.



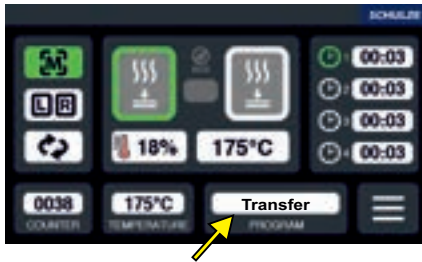
Use the +/- buttons to set the break time before movement for the edited program.

Then press the icon

CHANGE NAME window appears on the display.



Using the keyboard, enter the custom name of the edited program and confirm with the OK icon. 



On the main screen appears a window with the name of the program being edited.

3.7 Deleting the daily counter



To reset the daily counter, press the icon COUNTER on the display. DAILY COUNTER window appears with the message "Do you want to reset daily counter?"



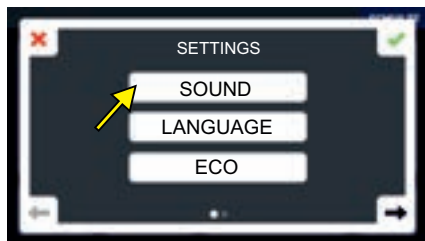
After pressing the icon OK , DAILY COUNTER is reset.

3.8 General settings



To go to general settings, press the settings icon  on the display.

SETTINGS window appears on the display.

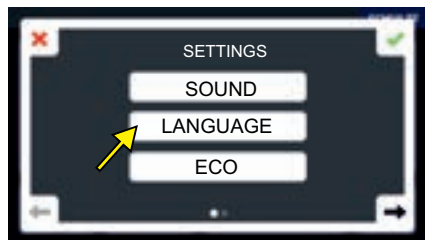


Sound settings: press the icon SOUND.
On the display appears another window with a choice of sound tone or the option to turn it off.

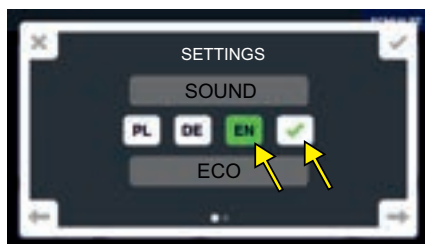


Choose one of the three tones or turn the tones off and confirm with the OK icon. .

SETTINGS window appears on the display.

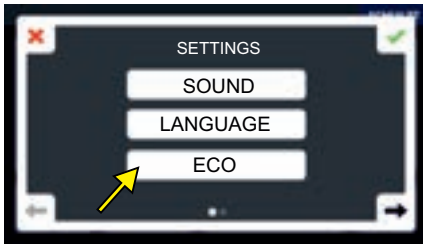


Language settings: press the icon LANGUAGE.
On the display appears another window with a choice of languages polish, german or english.

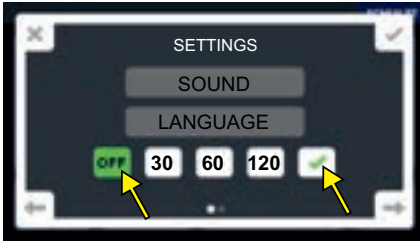


Choose a language PL, DE or EN and confirm with the icon OK. .

SETTINGS window appears on the display.

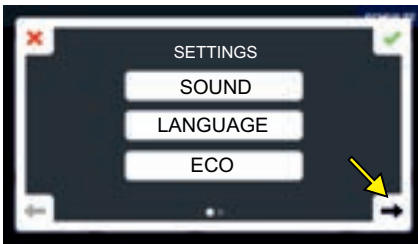


ECO settings: press the icon ECO.
On the display appears another window with a choice of times of the transition of the machine into ECO mode.



Choose one of the three times and confirm with the icon OK. 

SETTINGS window will appear on the display.



Press the icon 

Another SETTINGS window appears on the display.



To see the current global counter, press the GLOBAL COUNTER icon.
GLOBAL COUNTER appears on the display.



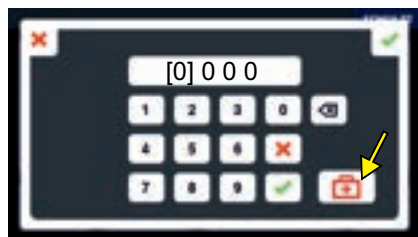
The current working time of the machine is showed.

To confirm, press the icon OK 

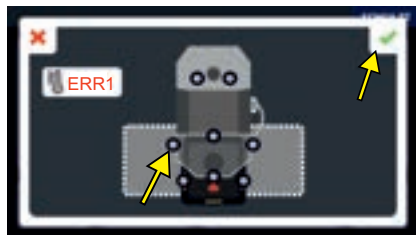
SETTINGS window appears on the display.



Service settings: Press the icon SERVICE.
SERVICE window appears on the display.



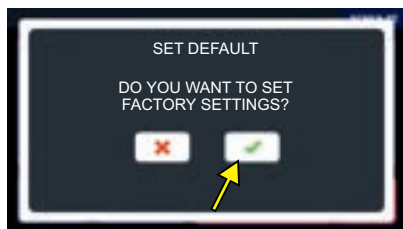
To enter the machine diagnosis window, press the icon .
The diagnosis window appears on the display.
Service code is available at the distributor or the manufacturer.



The graphic indicates the correct operation of buttons and sensors. Press the icon OK .
SETTINGS window appears on the display.



Default settings: Press the icon SET DEFAULT.
SET DEFAULT window appears on the display.



To set the default settings, press the icon OK  on the display.
The machine is set to the factory settings.

3.9 Error codes

The heat press is equipped with an electronic, which is informing about incorrectly operating of the machine and shows up the error codes.

The error codes mean as follows:

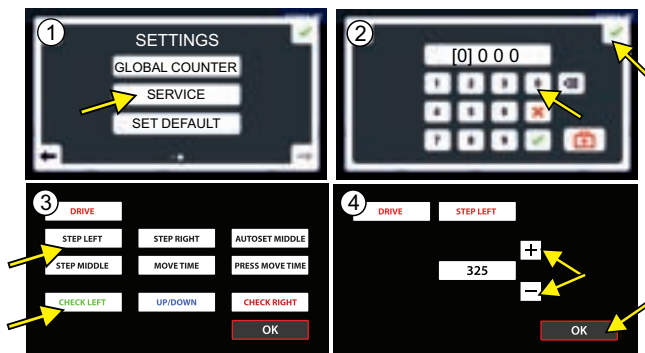
- ERR.1 – No connection of the electronic devices to the temperature sensor, (Temperature sensor defect/ cable not connected)
- ERR.2 – Connection of electronic devices and temperature sensor bypassed , (Temperature sensor defect/)
- ERR.3 – Resistor of temperature sensor too low. The temperature range of the electronic devices is exceeded.
- ERR.4 – Resistor of temperature sensor too high. The temperature range of the electronic devices exceeded.
- ERR.5 – No temperature rise within 3 minutes even if heating element is switched on. (Temperature fuse is defect)
- ERR.6 – No reduction of the temperature within 3 minutes even if heating element is turned off. (Power relay CRYDOM is defect)
- ERR.7 – Temperature too high, over 230°C (Power relay CRYDOM is defect)

ERR.3 and ERR.4 can occur if the electronic devices are not programmed properly.

If there are any questions or uncertainties, please contact the service.

3.10 Position adjustment of the heating plate

If the heating plate moves too far or not enough to the new position, the settings of the positions have to be adjusted. To do this, press Service (photo 1). Enter the service code "1010" using the keypad and confirm with OK. A window appears with the option of setting the left and right position, depending on which side is to be set. Press the STEP LEFT/ STEP RIGHT symbol (photo 3). The DRIVE STEP LEFT/RIGHT window appears on the display (photo 4). Use +/- to set the desired heating plate position and confirm with OK. A service window appears with the option of checking the heating plate position. Depending on the position to be set, press the CHECK LEFT or CHECK RIGHT symbol.



3.11 Pressure adjustment

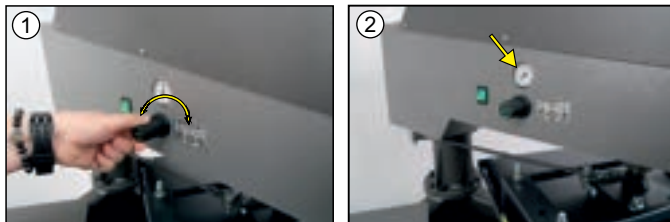
On the SCHULZE Air Power Automatic Press, the pressure setting can be adjusted precisely. The pressure force can be adjusted with the knob situated on the left side of the machine. The pressure force has to be adjusted to the size of the base plate. After every new adjustment, close the heat press to check the new settings. **If the heat press gets damaged because of too big pressure, the terms and conditions of warranty are not more valid. The manufacturer does not response for damages caused by wrong adjustment of the pressure force.**

The pressure force can be checked on the manometer which is situated in the upper part of the machine.

To adjust the pressure do the following:

1. Take the pressure reading (picture 2)
2. Unlock the knob, by pulling it.
 - Rotate the knob to the right to increase the pressure (picture 1)
 - Rotate the knob to the left to decrease the pressure (picture 1)
3. To block the setting, push the knob to the press again.
4. Test the pressure by closing the press.

If the pressure will exceed 6 bar, a safety valve will be activated. In this case the pressure has to be reduced.



3.12 Safety frame



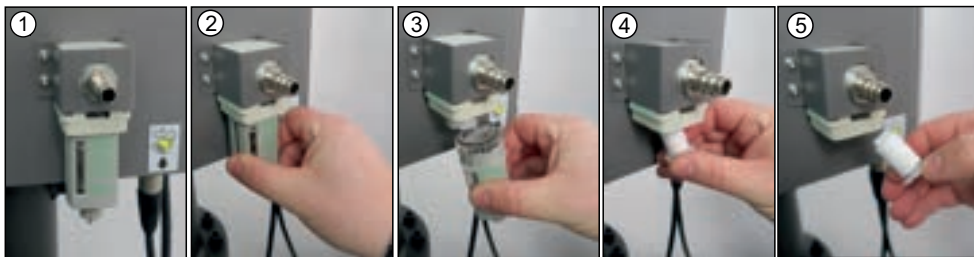
In order to ensure optimal safety, the SCHULZE Air Power Automatic Press has been equipped with a safety frame (**picture**). It prevents the operators hands from being burned or damaged by the heating plate. The safety frame is connected to the heating plate. When the machine is working, and the safety frame will be activated, the heating plate will move up automatically (**picture**) and the signal will sound. To continue the work with the machine, the press has to be activated.

4. Maintenance and replacement of parts

4.1 Daily maintenance

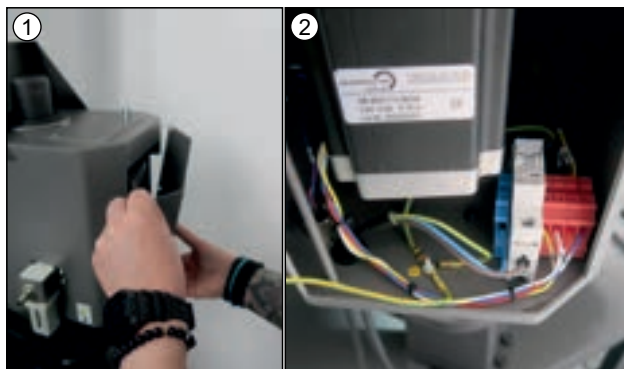
The surface of the base plate and heat plate needs to be clean all the time. The heat plate has to be cleaned with a clean and dry cloth. Do not touch the heat plate- danger of burns. Clean the silicon foam with a soft cloth. Use mild household cleaners. It is not allowed to use solvents or naphtha.

At least once a day the compressed air filter has to be controlled. It is situated on the right side of the machine. If needed, remove its content. It can be done by pulling and rotating the knob situated under the container (**picture 1**). If in the container the water still remains, disconnect the machine from the compressed air and remove the container (**pictures 2-3**). Then pour off the water from it. If needed, the filter which is situated inside of the container can be cleaned. After removing the container (**pictures 2-3**), loosen the fixation screw (**picture 4**). Take the filter out, clean it and reassemble back again (**picture 5**). If there is oil in the container (compressor damage), switch off the press immediately and repair the compressor. Oil in the system may damage the press.



4.2 Instruction for the activation of the main fuse

If the heat press does not work after switching it on, check the main fuse in the press. The main fuse B16A is situated in the upper part of the machine. Activation of the main fuse can be done by an authorized person only, after consulting and confirming the failure with the supplier. Before activating the main fuse, turn off the heat press and remove the power plug from the socket. Then disconnect the heating plate from the heat press (**picture 1**) and unscrew the upper part of the press (**picture 2**). Activate the main fuse by pushing it's lever up (**picture 3**).



4.3 Instruction for the replacement of the silicone mat

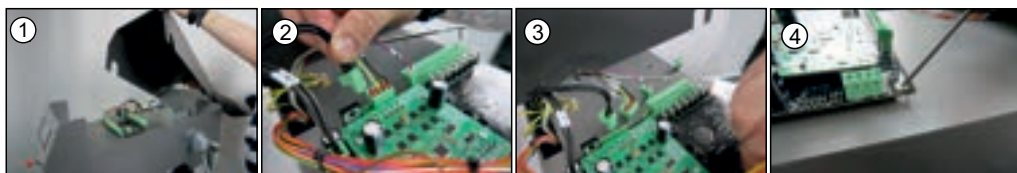
To replace the silicone mat, the press has to be cold and disconnected from the electricity. For the replacement you will need a new silicone mat, knife, silicone glue, acetone and a notched trowel.

1. Remove the old silicone mat completely, using the knife.
2. Clean the plate from the old silicone glue (you can use the sandpaper).
3. Clean the surface of the plate and silicone mat (the side which will be glued) with the acetone.
4. Put the new silicone glue on the surface of the plate and use the notched trowel to spread it. Use a neutral, colorless, heat resistant silicone glue.
5. Put the new silicone foam and close the heat press with a low pressure adjustment. (by heat press with automatic open, you will need to tie the pressing arm, so it will not open)
6. After closing the press, put an additional dose of silicone glue on the edges of the plate.
7. Leave the press closed for 24 hours, till the glue gets hard.
8. Open the press and remove remaining glue and overlapping mat from the edges of the plate.

4.4 Instruction for the replacement of the thermal fuse

The press has electronics that control the temperature and annealing time. It is located in the control panel of the press. Replacement can be done only by an authorized person, after the failure is agreed with the press supplier.

To replace the electronics, turn off the press and pull the plug from the power socket. Unscrew, remove the cover (**photo 1**) and set it aside next to or in another safe place. Then unplug the green plugs of the electronics from the press (**photos 2 and 3**), unplug the electronics from the mounting studs (**photo 4**) and install the new electronics. Plug the green plugs into the electronics.

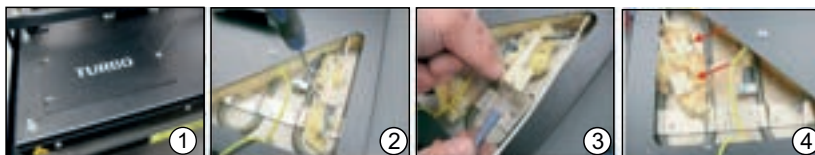


To replace the display, unplug the plug from the display, then unscrew the 4 nuts (**photo 5**), remove the display (**photo 7**) and install the new display and plug in the plugs. Install the cover.



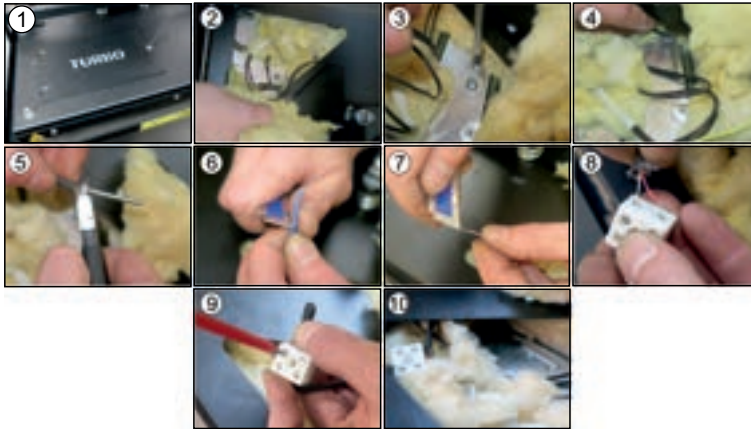
4.5 Instruction for the replacement of the thermal fuse

The thermal fuse has to be changed by an authorized person and after consulting and confirming the failure with the supplier. The thermal fuse is situated on the heat plate under the cover of the heat press in the left corner. The thermal fuse prevents over-burning of the heat plate, if the temperature gets over the save temperature limit. First turn off the heat press, remove the plug from the socket and wait, till the heat press gets cold. Unscrew the cover and take out the insulation (**picture 1**). Unscrew the thermal fuse (**picture 2**) and assemble a new one (**picture 3**). Fix the thermal fuse to the heat plate. Put in the insulation and set the cover back on the heat plate. The heat plate with size 40x50 cm set has two thermal fuses and in case of damage, replace both fuses (**picture 4**).



4.6 Instruction for the replacement of the temperature sensor

The replacement of the temperature sensor must be done by authorized personnel after reporting the failure to the press supplier. In order to replace the temperature sensor the press must be switched off, unplugged and cold. The temperature sensor is situated directly on the heating plate. It sends reading from the heating plate temperature to the electronics. Unscrew the cover of the heating plate and remove the insulation (**images 1-2**). Unscrew the temperature sensor (**images 3-4**). Remove 2 cm of cable with nippers (**picture 5**). Pull of the cable isolation (**images 6-7**). Insert the wires to the ceramic block and tighten them precisely (**images 8-9**). Lay the cables on the heat isolation. They should be situated between heat isolation and the cover (**image 10**). Tighten the cover.



4.7 Troubleshooting

Problem	Possible reason	Solution
The green switch does not glow. The Display does not work. The heat press is not heating. The heat press does not work. The green switch glows, but the display does not work. The heat press is not heating. The heat press does not work.	Main fuse B 16A is deactivated The electronic device is damaged	Activate the main fuse B 16A (4.3) Replace the electronic device (4.4)
The display shows Err. 1	1. Temperature sensor is damaged or cable broken. 2. The heating plate is not connected.	1. Replace the temperature sensor 2. Connect the heat plate to the press
The display shows Err. 2	The temperature sensor is damaged	Replace the temperature sensor (4.7)
The display shows Err. 3 The display shows Err. 4	1. Resistance of the temperature sensor is too low or too high 2. Failure of the electronic device	1. Replace the temperature sensor (4.7) 2. Reset the electronic device. Contact the service.
The display shows Err. 5	Thermal fuse on the heating plate is damaged	Replace the thermal fuse. In plate 40 x 50 cm replace both thermal fuses (4.6)
The display shows Err. 6 The display shows Err. 7	Relay CRYDOM is damaged	Replace the CRYDOM relay. Contact the service
Time does not count down after closing the heat press	START switch is damaged	If after pushing and holding the switch START with finger, the time does not count down - replace the START switch.
The heat press heats up very slowly. One half of the plate does not reach the adjusted temperature	One of the two heating elements is damaged	Replace the heat plate or send it for repair.
There is no sound signal.	1. The sound is switched off 2. The electronic is damaged	1. Switch on the sound 2. Replace the electronic device (4.4)

1. Wstęp

1.1 Spis treści

1. Wstęp	47
1.1 Spis treści	47
1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie	04
1.3 Budowa prasy	48
1.4 Opis wyświetlacza	49
1.5 Dane techniczne	49
1.6 Zastosowanie prasy i przykładowe ustawienia	49
1.7 Wymienne płyty grzewcze	50
1.8 Wymienne płyty dolne	50
1.9 Zabezpieczenia prasy	50
1.10 Bezpieczeństwo w miejscu pracy	51
1.11 Ochrona środowiska	51
2. Czynności przygotowawcze	52
2.1 Uwagi dotyczące transportu	52
2.2 Instrukcja montażu prasy	52
2.3 Podłączenie prasy do instalacji sprężonego powietrza	52
2.4 Napięcie zasilania	52
2.5 Przygotowanie prasy do pracy	52
3. Praca na prasie	53
3.1 Montaż płyt	53
3.1.1 Płyty dolne	53
3.1.2 Płyta grzewcza	54
3.2 Tryby pracy	55
3.2.1 Tryb MANUAL	55
3.2.2 Tryb SINGLE MODE	55
3.2.3 Tryb AUTOMATIC	55
3.3 Programowanie trybu pracy	56
3.4 Ustawienia temperatury	57
3.5 Ustawienie czasu wygrzewania oraz przerwy pomiędzy czasem wygrzewania w trybie AUTOMATIC	58
3.6 Wybór programu	59
3.7 Kasowanie licznika dziennego	60
3.8 Ustawienia ogólne	61
3.9 Kody błędów	64
3.10 Regulacja pozycji płyty grzewczej	64
3.11 Regulacja nacisku	64
3.12 Ramka bezpieczeństwa	65
4. Konserwacja i wymiana części	65
4.1 Codzienna konserwacja	65
4.2 Instrukcja aktywacji głównego bezpiecznika	65
4.3 Instrukcja wymiany pianki silikonowej	66
4.4 Instrukcja wymiany elektroniki/wyświetlacza	66
4.5 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury	66
4.6 Instrukcja wymiany czujnika temperatury	67
4.7 Usuwanie awarii	67
5. Dokumentacja	68
5.1 Części zamienne	68
5.2 Warunki gwarancji	69
5.3 Schemat połączeń	70
5.4 Deklaracja zgodności	71

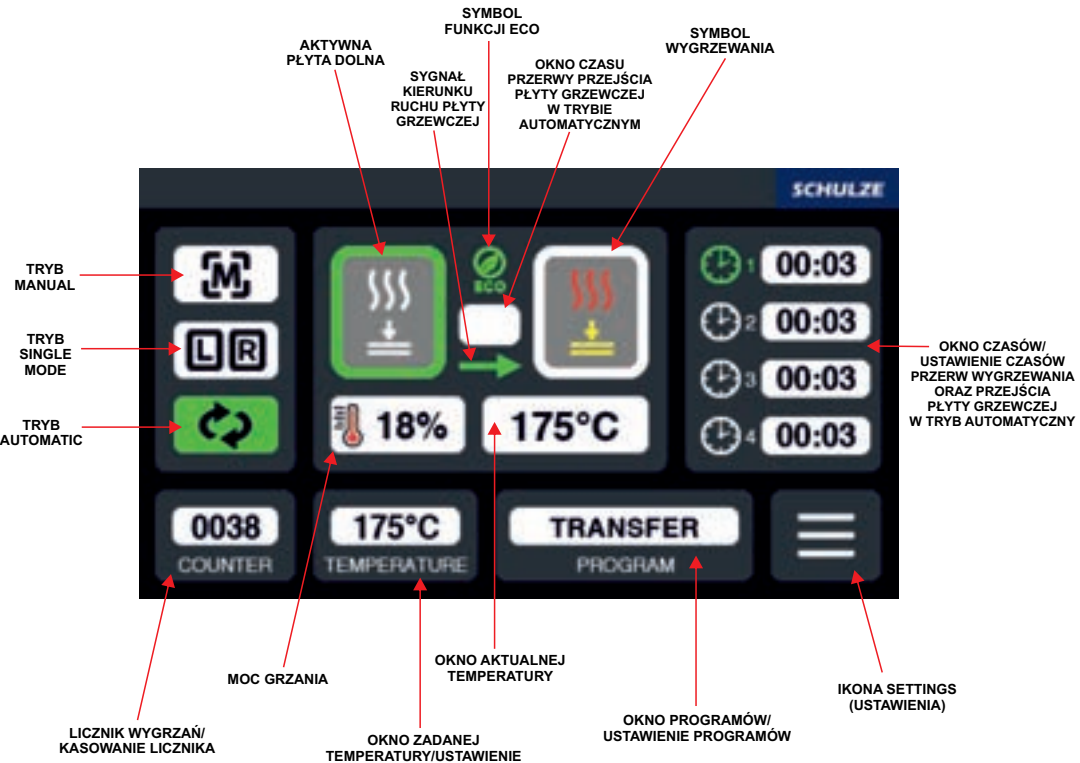
Załącznik 1 - Certyfikat na zawór bezpieczeństwa

Załącznik 2 - Certyfikat na reduktor ciśnienia



1. Podstawa
2. Płyty dolne
3. Stopa
4. Stabilizator płyty grzewczej
5. Regulacja ciśnienia
6. Wyłącznik główny
7. Manometr
8. Wtyczka podłączenia płyty grzewczej
9. Podłączenie sprężonego powietrza
10. Filtr powietrza z odstojnikiem wody
11. Wąż spiralny z wtyczką
12. Przewód zasilający z wtyczką

13. Gniazdo wyłącznika nożnego
14. Górna część maszyny
15. Wyświetlacz elektroniki
16. Wyłącznik awaryjny
17. Przycisk START
18. Wyłącznik nożny
19. Teflon płyty grzewczej
20. Płyta grzewcza z ramką bezpieczeństwa
21. Złącze szybkiego montażu płyty dolnej
22. Stolik z regulacją wysokości
23. Zestaw jezdny z hamulcem (opcja dodatkowa)

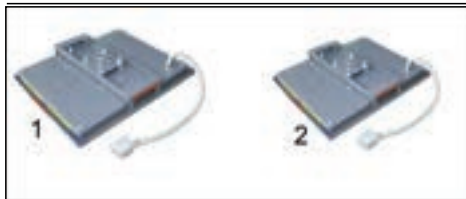


1.5 Dane techniczne	
Dane techniczne	SCHULZE Air Power Automatic Press
Wymiary	95 x 97 x 153 cm
Wymiary do transportu	80 x 120 x 188 cm
Waga (bez opakowania Basis)	85 kg
Waga do transportu (bez płyt Basis)	110 kg
Waga do transportu (z płytami 38x45;40x50cm / stolik)	175 kg/ 180 kg
Napięcie zasilania	230 VAC
Moc z płytą 38 x 45 cm	3 kW
Moc z płytą 40 x 50 cm	3,3 kW
Zakres temperatury	0-220 °C
Zakres czasu (min:sek)	00:01 - 99:59
Max. nacisk	ok. 1200 kg
Główny bezpiecznik	B16A
Hałas	Maszyna generuje hałas mniejszy niż 70 dB (A)

1.6 Zastosowanie prasy i przykładowe ustawienia	
Prasa wykorzystywana jest do przenoszenia transferów i folii transferowej na tekstylia. Aby osiągnąć wymagany efekt należy skontaktować się z producentem materiałów. Oto niektóre przykładowe ustawienia:	
Folia Flex S	155°C – 160°C czas 15 sekund
Folia A-Flex	155°C – 165°C czas 17-25 sekund
Folia Flock	160°C – 180°C czas 15 sekund
Sublimacja	190°C – 205°C czas 50 sekund

Każdorazowo przed rozpoczęciem wygrzewania należy przeprowadzić próbę wygrzewania, a następnie sprawdzić odporność na pranie. Stosować na tkaniny bawełniane, poliestrowe lub mieszane zgodnie ze specyfikacją folii.

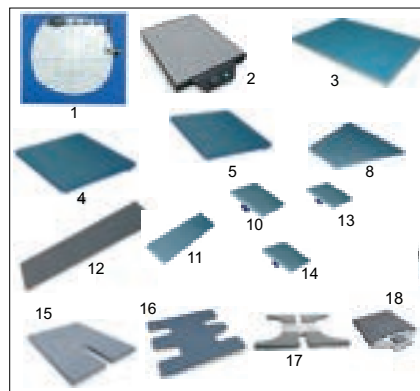
1.7 Wymienne płyty grzewcze



Prasę można wyposażać dodatkowo w płyty grzewcze w dwóch rozmiarach. Instrukcja wymiany płyt znajduje się w rozdziale 3.1.2.

1. Płyta grzewcza z ramką bezpieczeństwa 40 x 50 cm TURBO
2. Płyta grzewcza z ramką bezpieczeństwa 38 x 45 cm TURBO

1.8 Wymienne płyty dolne



Prasę można wyposażać dodatkowo w płyty dolne o innych rozmiarach. Instrukcja wymiany płyt znajduje się w rozdziale 3.1.1

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Płyta membranowa | 30 x 30 cm / 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 2. Dolna płyta grzewcza | 40 x 50 cm / 20 x 20 cm / 28 x 38 cm |
| 3. Płyta perforowana | 38 x 45 cm / 40 x 50 cm |
| 4. Płyta dolna | 40 x 50 cm |
| 5. Płyta dolna | 38 x 45 cm |
| 6. Płyta dolna | 28 x 38 cm |
| 7. Płyta dolna | 25 x 25 cm |
| 8. Płyta dolna trapezowa | 20 x 38 x 43 cm |
| 9. Płyta dolna | 22 x 32 cm |
| 10. Płyta dolna | 20 x 20 cm |
| 11. Płyta dolna | 16 x 80 cm |
| 12. Płyta dolna | 10 x 45 cm |
| 13. Płyta dolna | 12 x 12 cm |
| 14. Płyta dolna | 10 x 13 cm |
| 15. Płyta dolna POLO | 30 x 50 cm / 40 x 50 cm |
| 16. Płyta dolna do kłapek | |
| 17. Płyta dolna do obuwia | |
| 18. Płyta dolna Label 38x45 cm | 40x50 cm |

1.9 Zabezpieczenia prasy

W celu zapewnienia maksymalnego bezpieczeństwa pracy, urządzenie SCHULZE Air Power Automatic Press zostało wyposażone w kilka niezależnych zabezpieczeń.

Główny bezpiecznik B 16A

Bezpiecznik B16 A znajduje się w górnej części prasy. W przypadku przeciężenia chroni on prasę przed uszkodzeniem. Jeżeli bezpiecznik jest nieaktywny, należy go aktywować. Instrukcja aktywacji bezpiecznika znajduje się w rozdziale 4.2.

Bezpiecznik temperatury

Bezpiecznik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej i przerywa dopływ prądu w przypadku, gdy temperatura grzałki osiągnie 260°C. Jeżeli bezpiecznik temperatury rozłączy obwód, temperatura płyty spada do ok. 90°C, następnie ponownie wzrasta. Bezpiecznik temperatury z czasem może ulec zużyciu i rozłączać obwód przy niższej temperaturze, np. 180°C. Należy wówczas jak najszybciej wymienić bezpiecznik temperatury. Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury znajduje się w rozdziale 4.5.

Zawór bezpieczeństwa 6 bar

Instalacja pneumatyczna wyposażona jest w zawór bezpieczeństwa 6 bar, zabezpieczający prasę przed nadmiernym ciśnieniem z instalacji sprężonego powietrza.

Wyłącznik awaryjny

Został zastosowany w celu wyeliminowania ryzyka resztkowego. W niebezpiecznych sytuacjach należy wcisnąć czerwony przycisk awaryjny znajdujący się z przodu prasy. Wówczas płyta grzewcza podniesie się i proces wygrzewania zostanie przerwany. Po aktywacji wyłącznika awaryjnego należy ponownie go wyciągnąć, aby kontynuować wygrzewanie.

Wyłączenie automatyczne

Jeżeli prasa po zakończeniu wygrzewania w ciągu 15 sekund się nie otworzy, grzałki wyłączają się automatycznie, aby zapobiec przegrzaniu i uszkodzeniu prasy.

Ramka bezpieczeństwa

Ramka bezpieczeństwa umieszczona jest na płycie grzewczej. Jeżeli ramka bezpieczeństwa zostanie poruszona, płyta grzewcza podniesie się i proces wygrzewania oraz ruch prasy zostanie przerwany.

1.10 Bezpieczeństwo w miejscu pracy

Przygotowanie i montaż prasy

Montaż i przygotowanie prasy musi się odbywać pod nadzorem osoby upoważnionej. Ze względu na dużą wagę prasy, montaż musi być przeprowadzony przez dwie lub więcej osób. Prasa powinna być ustawiona na równej, niepalnej powierzchni w pomieszczeniu o stałej temperaturze i wilgotności. Pomieszczenie, w którym będzie użytkowane urządzenie nie może być zakurzone, kurz bowiem wpływa negatywnie na elementy znajdujące się w prasie. **Bardzo ważne!** Prasa może być podłączona tylko i wyłącznie do instalacji wyposażonej w urządzenie ochronne różnicowoprądowe, przeciwporażeniowe. Maszyna jest przeznaczona wyłącznie do użytku przemysłowego. Instrukcja montażu prasy znajduje się w rozdziale 2.2.

Sprawdzenie prasy

Po prawidłowej instalacji i montażu prasy należy konieczności sprawdzić czy prasa działa poprawnie, nie została uszkodzona w czasie transportu i czy nie ma żadnych niedociągnięć w zakresie bezpieczeństwa. Ten test może być przeprowadzony tylko przez pracodawcę bądź inną przez niego upoważnioną osobę i ma na celu sprawdzenie poprawności montażu oraz prawidłowości funkcjonowania prasy. Jeżeli w trakcie oględzin stwierdzone zostaną uchybienia lub nieprawidłowości w działaniu prasy należy sporządzić pisemny protokół z oględzin i w ciągu 7 dni roboczych wysłać go do producenta lub dostawcy. Do momentu wyjaśnienia zabrania się używania prasy.

Informacje i szkolenia

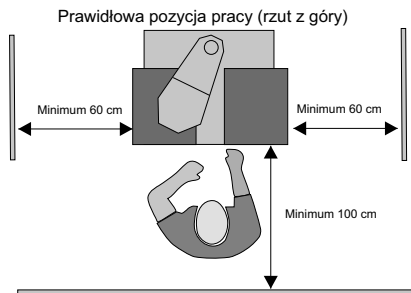
Zgodnie z przepisami BHP pracodawca lub inna przez niego upoważniona osoba zobowiązana jest zapoznać pracownika obsługującego prasę z pełną instrukcją obsługi oraz przekazać informacje na temat zagrożeń w przypadku niewłaściwego użytkowania prasy. Każdy użytkownik zobowiązany jest do bezpiecznego użytkowania maszyny, zastosowania się do zaleceń producenta oraz zapoznania się z dodatkowymi zagrożeniami. Użytkowanie prasy oznacza, że użytkownik zapoznał się z instrukcją oraz jest świadomy ewentualnych zagrożeń, wynikających z pracy przy maszynie.

Bezpieczeństwo

W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa prosimy o dokładne zapoznanie się z instrukcją obsługi. Przy maszynie może pracować tylko jedna osoba. Maszyna musi pozostać pod stałym nadzorem osoby obsługującej przez cały czas pracy, aż do momentu jej wyłączenia. Regulacja nacisku musi odbywać się przy otwartej prasie. W obrębie pracy maszyny nie mogą znajdować się osoby postronne. Należy uważać na płytę grzewczą – niebezpieczeństwo poparzenia. Dopuszcza się stosowanie przez operatora środków ochrony indywidualnej (rękawice ochronne). Uwaga! Prasa otwiera się automatycznie – należy zachować bezpieczną odległość. Podczas prac konserwacyjnych wtyczka zasilająca prasę musi być wyciągnięta z gniazdka. Podczas wygrzewania niektórych materiałów może wydzielać się nieprzyjemny zapach. Dlatego na stanowisku pracy należy sprawdzić konieczność zastosowania dodatkowej wentylacji mechanicznej. Wydajność instalacji wentylacyjnych powinna być dobrana indywidualnie w zależności od wielkości pomieszczenia i rodzaju stosowanych materiałów. Należy zapewnić swobodny dostęp do prasy od strony pulpitu sterowniczego jak również zapewnić swobodne drogi transportu dla materiałów do druku. Maszyna nie może być ustawiana w ciągach komunikacyjnych, drzwiach itp. Przewody elektryczne zasilające maszynę należy umieścić w bezpieczny sposób, aby nie stanowiły zagrożenia dla osób obsługujących maszynę lub przechodzących obok niej. W przypadku uszkodzenia przewodów zasilających należy przerwać pracę, wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę zasilającą z sieci i skontaktować się z serwisem. Nie należy wykonywać żadnych napraw we własnym zakresie, nie odkręcać pokryw w czasie pracy.

Prawidłowa pozycja pracy

Osoba obsługująca urządzenie musi mieć swobodny dostęp do wszystkich przycisków i wyłączników.



Pozostałe ryzyka i zagrożenia

Na maszynie znajduje się kilka ruchomych części, które mogą stanowić zagrożenie. Nie można wyeliminować tych części ze względu na funkcjonalność maszyny. Mogą one doprowadzić do poparzenia / urazu / zakleszczenia palców lub dłoni. Części te są odpowiednio oznakowane na maszynie naklejkami ostrzegawczymi. Należy pracować przy maszynie z rozwagą oraz być czujnym, aby uniknąć innych niebezpiecznych sytuacji. Operator powinien obsługiwać maszynę zgodnie z zaleceniami producenta, aby uniknąć niepotrzebnych zagrożeń. Prasa spełnia wymagania zasadnicze określone w rozporządzeniu dla maszyn. Powyższe zostało opracowane na podstawie normy PN-EN 12100:2012. Maszyna jest na bieżąco aktualizowana oraz modernizowana, aby ulepszyć jej pracę oraz bezpieczeństwo. Wszelkie uwagi należy kierować do dostawcy lub producenta.

1.11 Ochrona środowiska

Opakowanie, w którym dostarczone zostanie urządzenie musi zostać zutilizowane zgodnie z obowiązującymi zasadami.

Nie wolno wyrzucać urządzeń oznaczonych symbolem  razem z odpadami domowymi. Niepotrzebną maszynę można oddać do producenta lub zutilizować w sposób przyjazny dla środowiska za pomocą odpowiednich systemów utylizacji.

2. Czynności przygotowawcze

2.1 Uwagi dotyczące transportu

Do transportu prasa SCHULZE Air Power Automatic Press pakowana jest w karton oraz mocowana do palety. Zaraz po otrzymaniu prasy należy sprawdzić, czy opakowanie jest w dobrym stanie, a prasa nie jest uszkodzona. Jeżeli prasa będzie w późniejszym terminie odsyłana do innego miejsca, należy umieścić ją w identyczny sposób w opakowaniu. Do dalszego transportu urządzenie musi być schłodzone.

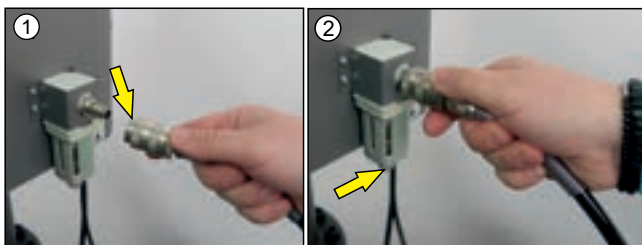
2.2 Instrukcja montażu prasy

Prasa znajduje się na metalowej podstawie z uchwytyami ułatwiającymi przenoszenie prasy. Prasę należy przenosić w dwie lub więcej osób. Urządzenie należy przenosić ostrożnie, zwracając uwagę na utrzymanie równowagi. Prasę należy umieścić na stabilnej podstawie bez kółek. Zaleca się postawić prasę na specjalnym stoliku oferowanym przez producenta, który należy złożyć zgodnie z instrukcją. Instrukcja znajduje się w załączniku 1. Po ustawieniu prasy na stoliku należy przymocować płyty dolne i grzewczą do prasy. Instrukcja montażu płyt znajduje się w rozdziałach 3.1.1 i 3.1.2.

2.3 Podłączenie prasy do instalacji sprężonego powietrza

Prasa SCHULZE Air Power Automatic Press jest prasą pneumatyczną wymagającą podłączenia do instalacji sprężonego powietrza. Zakres ciśnienia podłączonego do prasy nie może przekraczać 6 bar. Powietrze dostarczane do prasy musi być suche i pozbawione oleju. Zaleca się stosowanie osuszacza sprężonego powietrza. Uzdadnia on powietrze, czyni je suchym, pozbawia je wilgoci i tym samym zapobiega powstawaniu korozji elementów pneumatycznych. Kompresor podłączony jest do prasy za pomocą szybkozłączki eurostandard DN 7,2 (**zdjęcie 1**).

Po zakończeniu pracy należy odłączyć wąż sprężonego powietrza oraz opróżnić zbiornik filtru powietrza. Instrukcja znajduje się w rozdziale 4.1. W zbiorniku może zbierać się woda ze sprężonego powietrza. Jeżeli instalacja sprężonego powietrza nie jest wyposażona w osuszacz, zbiornik ten należy kontrolować minimum raz dziennie. W razie potrzeby można opróżnić go poprzez odkręcenie zaworki podczas gdy sprężone powietrze jest podłączone (**zdjęcie 2**). Jeżeli w zbiorniczku oprócz wody znajduje się olej, wskazuje to na niesprawny kompresor. W tym wypadku należy bezzwłocznie wyłączyć prasę i usunąć awarię sprężarki. Olej z instalacji sprężonego powietrza może doprowadzić do uszkodzenia zaworów pneumatycznych w prasie. W razie potrzeby prosimy o kontakt z serwisem.



2.4 Napięcie zasilania

Prasę SCHULZE Air Power Automatic Press należy podłączyć do zasilania o napięciu 230VAC/50Hz.

Prasa wyposażona jest w przewód zasilający z wtyczką. Należy zwrócić szczególną uwagę na to, czy gniazdo zasilające jest w dobrym stanie i czy podłączony jest w gnieździe obwód ochronny.

Bardzo ważne! Prasa może być podłączona wyłącznie do instalacji wyposażonej w zabezpieczenie przeciwporażeniowe. Podłączenie prasy do gniazda zasilającego bez uziemienia lub z niesprawnym uziemieniem jest niebezpieczne i może doprowadzić do niebezpiecznego wypadku lub do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikające z nieprawidłowego podłączenia prowadzą do utraty gwarancji.

2.5 Przygotowanie prasy do pracy

Prasa SCHULZE Air Power Automatic Press jest prasą pneumatyczną. Przed rozpoczęciem pracy należy zamontować płytę grzewczą i dolną. Instrukcje montażu płyt znajdują się w rozdziałach 3.1.1 i 3.1.2. Należy również podłączyć wyłącznik nożny (**zdjęcie**). Przed podłączeniem maszyny do gniazdka należy bezwzględnie sprawdzić czy gniazdko jest prawidłowo uziemione. Przed uruchomieniem maszyny należy upewnić się, że wszystkie elementy opakowania maszyny zostały usunięte. Po podłączeniu prasy do zasilania oraz kompresora maszyna gotowa jest do pracy.

Przy włączaniu prasa musi być otwarta. Prasa musi być także otwarta gdy trwa rozgrzewanie. Aby włączyć prasę należy przełączyć zielony wyłącznik znajdujący się z lewej strony prasy. Zielony wyłącznik się świeci i prasa rozgrzewa się do zaprogramowanej temperatury. Na prasie można pracować w trybie automatycznym, ręcznym oraz SINGLE MODE. Przed przystąpieniem do pracy należy wybrać odpowiedni tryb. Po zakończeniu pracy wyłącznik musi być wyłączony, a wtyczka wyciągnięta z gniazda zasilającego.



3. Praca na prasie

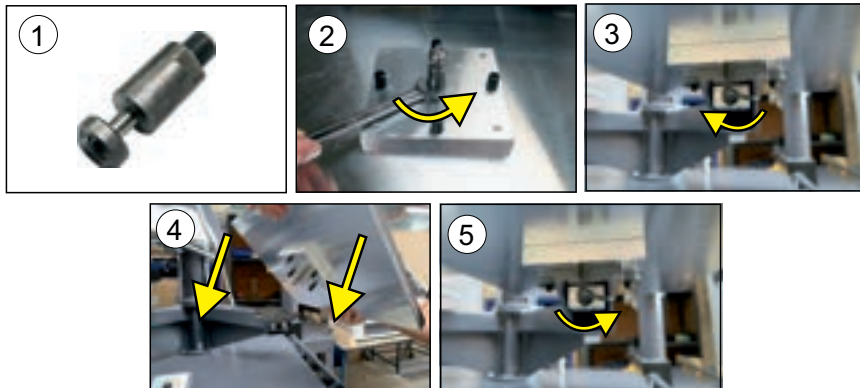
3.1 Montaż płyt

3.1.1 Płyty dolne

W pierwszej kolejności na prasę należy zamontować płyty dolne. Do płyt dolnych dołączone są złącza szybkiego montażu (zdjęcie 1).

Montaż płyty dolnej

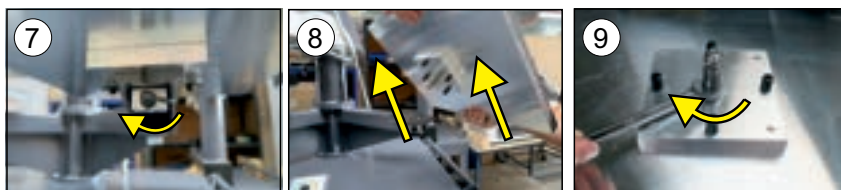
1. Złącze szybkiego montażu zamontować za pomocą klucza płaskiego nr 13 do płyty dolnej (zdjęcie 2);
2. Ustawić zatrask szybkiego montażu na pozycję  (zdjęcie 3);
3. Zamontować płytę dolną z zamontowanym złączem w zatrask szybkiego montażu (zdjęcie 4);
4. Ustawić zatrask szybkiego montażu na pozycję  (zdjęcie 5);
5. Płyta dolna jest zamontowana prawidłowo gdy energicznym ruchem nie można jej wyciągnąć z zatrasku.



Wymiana płyty dolnej

W prasie SCHULZE Air Power Automatic Press istnieje możliwość wymiany płyty dolnej na inne rodzaje, które zostały opisane w rozdziale 1.7. Aby wymienić płytę dolną należy:

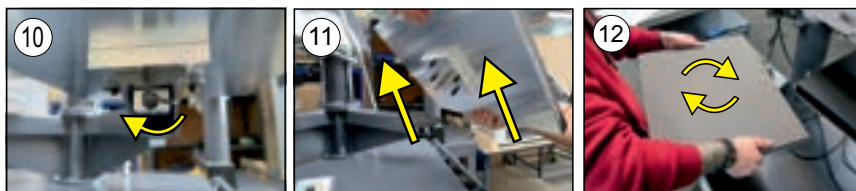
1. Przekręcić zatrask szybkiego montażu na pozycję  (zdjęcie 7);
2. Wypiąć płytę z zatrasku (zdjęcie 8);
3. Odkręcić złącze od płyty za pomocą klucza płaskiego nr 13 (zdjęcie 9);
4. Zamontować złącze w nową płytę dolną według kroków w rozdziale „Montaż płyty dolnej”.

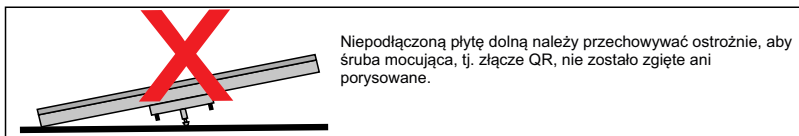


Obrót płyty dolnej

Aby obrócić płytę dolną należy:

1. Przekręcić zatrask szybkiego montażu na pozycję  (zdjęcie 10);
2. Wypiąć płytę z zatrasku (zdjęcie 11);
3. Obrócić płytę dolną w żądanym kierunku (zdjęcie 12);
4. Zamontować płytę dolną według kroków opisanych w rozdziale „Montaż płyty dolnej”.

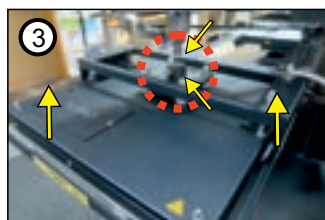




3.1.2 Płyta grzewcza

Montaż płyty grzewczej

1. Na zamontowaną płytę dolną położyć płytę grzewczą i podłączyć ją do maszyny (**zdjęcie 1**);
2. Płytę grzewczą podnieść i nakierować tak, aby trzpień znalazł się w środku otworu montażowego (**zdjęcie 2**);
3. Z pomocą drugiej osoby przykręcić płytę grzewczą, używając klucza imbusowego „6” (**zdjęcie 3**).



Wymiana płyty grzewczej

W prasie SCHULZE Air Power Automatic Press istnieje możliwość wymiany płyty grzewczej na inną. Dostępne rodzaje płyt zostały opisane w rozdziale 1.6.

Aby wymienić płytę grzewczą należy

1. **Wyłączyć prasę** i poczekać aż **płyta ostygnie**.
2. Po wystygnięciu odpiąć i wyciągnąć wtyczkę płyty grzewczej z prasy (**zdjęcie 1**).
3. Lekko **poluzować śrubę mocującą** płytę grzewczą za pomocą klucza imbusowego (**zdjęcie 2**).
4. Z pomocą drugiej osoby podtrzymać płytę grzewczą tak, aby nie spadła po całkowitym jej odkręceniu, a następnie do końca odkręcić śrubę mocującą.
5. Opuścić płytę grzewczą na płytę dolną (**zdjęcie 3**). Płytę grzewczą należy ostrożnie położyć na miękkim podłożu, tak aby nie uszkodzić teflonu. Następnie położyć drugą płytę grzewczą na płycie dolnej i przykręcić ją za pomocą klucza imbusowego.
6. Wpiąć wtyczkę płyty grzewczej do prasy.



3.2 Tryby pracy

3.2.1 Tryb MANUAL

To tryb, w którym praca prasy może być sterowana na trzy różne sposoby.

Poprzez krótkie naciśnięcie płyt na wyświetlaczu. Krótkie przyciśnięcie płyty - zmiana pozycji lewo lub prawo, ponowne przyciśnięcie - opuszczenie płyty grzewczej; ponowne przyciśnięcie - stop.

Poprzez sterowanie przyciskami START LEWO/PRAWO. Poprzez przyciśnięcie przycisku wywołany jest ruch lewo lub prawo oraz opuszczenie płyty grzewczej. W każdej chwili można przerwać wygrzewanie poprzez naciśnięcie przycisku START LEWO/PRAWO.

Poprzez sterowanie wyłącznikiem nożnym. Naciśnięcie wyłącznika wywołuje ruch lewo lub prawo oraz opuszczenie płyty grzewczej. W każdej chwili można przerwać wygrzewanie poprzez naciśnięcie wyłącznika nożnego.

3.2.2 Tryb SINGLE MODE

To tryb, w którym można wybrać prace tylko na jednej płycie dolnej lewej lub prawej. Może być sterowany na dwa sposoby.

Przyciskami START LEWO/PRAWO - przyciśnięcie przycisku powoduje ruch oraz opuszczenie płyty grzewczej. W każdej chwili można przerwać wygrzewanie poprzez naciśnięcie przycisku START LEWO/PRAWO.

Poprzez sterowanie wyłącznikiem nożnym. Naciśnięcie wyłącznika wywołuje ruch lewo lub prawo oraz opuszczenie płyty grzewczej. W każdej chwili można przerwać wygrzewanie poprzez naciśnięcie wyłącznika nożnego.

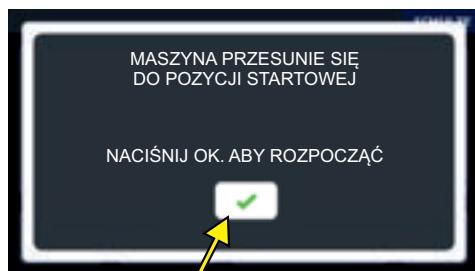
3.2.3 Tryb AUTOMATIC

To tryb, w którym praca odbywa się automatycznie na wybranej ilości czasów: 1-2-4 oraz ustawieniu czasu przerwy pomiędzy czasem wygrzewania.

W każdej chwili istnieje możliwość wyłączenia trybu lub przerwy, a następnie kontynuowania pracy. Poprzez naciski na wyświetlaczu STOP lub przycisk START LEWO/PRAWO. Na wyświetlaczu pojawi się komunikat do wyboru: kontynuacja lub zakończenie trybu automatic.



Po włączeniu prasy wyłącznikiem głównym na wyświetlaczu pokazuje się ekran powitalny.



Następnie pokazuje się komunikat o ruchu prasy do pozycji startowej. Należy przycisnąć ikonę  Maszyna ustawia się do pozycji startowej.

3.3 Programowanie trybu pracy

3.3.1 Tryb MANUAL



Aktywacja trybu MANUAL: wciskamy ikonę 
Rozpoczęcie pracy jest możliwe na trzy sposoby poprzez:
1) przyciśnięcie przycisku START RIGHT/LEFT

2) wyłącznik nożny

3) przyciśnięcie ikony płyty na wyświetlaczu. 

Krótkie przyciśnięcie płyty - zmiana pozycji lewo lub prawo,
ponowne przyciśnięcie - opuszczenie płyty grzewczej,
ponowne przyciśnięcie - stop.

3.3.2 Tryb SINGLE MODE



Aktywacja trybu SINGLE MODE: należy wcisnąć ikonę 

Pojawi się ekran „wybierz płytę”.

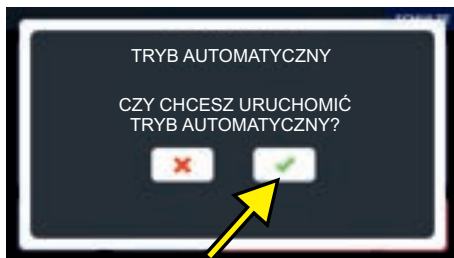


Należy wybrać płytę prawą lub lewą, płyta grzewcza po wyborze strony przesuwana się na nieaktywną płytę dolną. Aby rozpocząć pracę, należy przycisnąć przycisk START RIGHT/LEFT lub wyłącznik nożny.

3.3.3 Tryb AUTOMATIC



Aktywacja trybu AUTOMATIC: należy wcisnąć ikonę 
Pojawi się ekran „Czy chcesz uruchomić tryb automatyczny”



Po wciśnięciu ikony OK , tryb automatyczny zostaje uruchomiony. Wszystkie funkcje wyświetlacza zostają zablokowane. Aktywny jest tylko przycisk STOP.

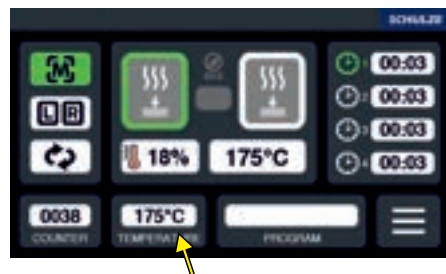


Aby wyłączyć lub zatrzymać tryb automatyczny, należy nacisnąć na wyświetlaczu STOP lub przycisnąć przycisk START RIGHT/LEFT.

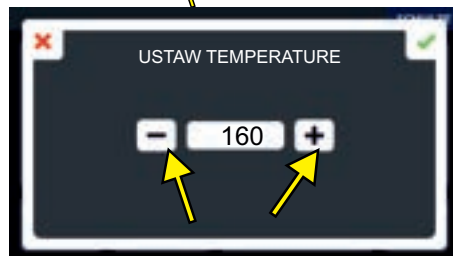


Wybierając KONTYNUUJ, maszyna zaczyna pracę w momencie, w którym została przerwana. Wybierając WYJŚCIE, maszyna przechodzi do trybu manualnego.

3.4 Ustawienia temperatury



Na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę TEMPERATURE, pojawia się okno USTAW TEMPERATURE.

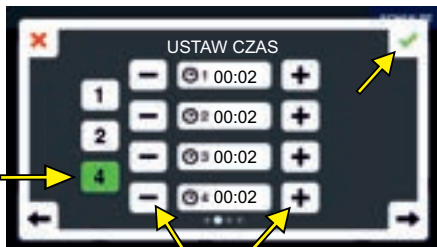


Za pomocą ikon +/- należy ustawić temperaturę odpowiednią do pracy i zatwierdzić ikoną OK. 

3.5 Ustawienie czasu wygrzewania oraz przerwy pomiędzy czasem wygrzewania w trybie AUTOMATIC



Na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę czasów .
Pojawia się okno USTAW CZAS.

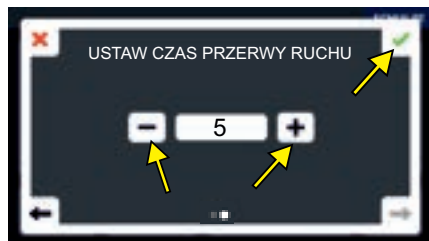


Pojawia się okno USTAW CZAS z wyborem ilości czasów pracy. Należy wybrać ilość czasów pracy 1,2,4. Za pomocą ikon +/- należy ustawić czas pracy i zatwierdzić ikoną OK. 



Aby ustawić czas przerwy pomiędzy wygrzewaniami, należy przycisnąć ikonę .

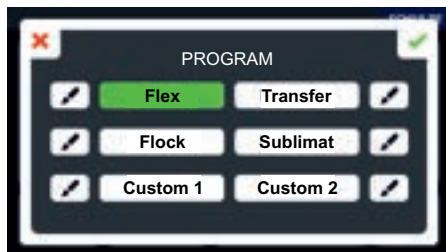
Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAW CZAS PRZERWY RUCHU.



Za pomocą ikon +/- należy wybrać czas przerwy ruchu odpowiedni do pracy i zatwierdzić OK. 

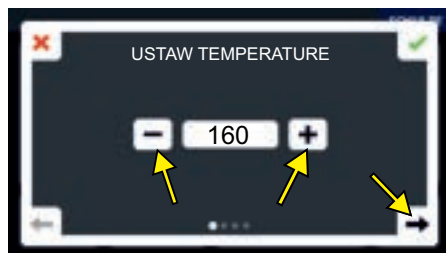


Wybór programu pracy: na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę PROGRAM. Pojawia się okno PROGRAM.



Należy wybrać jeden z przykładowych programów lub wybrać ikonę

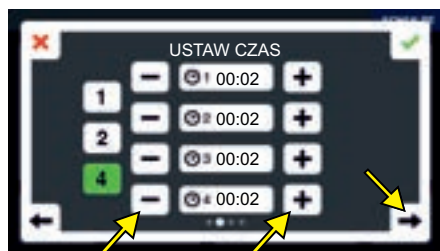
Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAW TEMPERATURE.



Za pomocą przycisków +/- należy ustawić temperaturę pracy przypisaną do edytowanego programu.

Następnie przycisnąć ikonę przejdź dalej

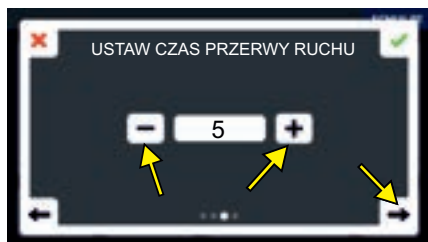
Na ekranie pojawia się okno USTAW CZAS.



Pojawia się okno USTAW CZAS z wyborem ilości czasów pracy. Należy wybrać ilość czasów pracy 1,2,4 do edytowanego programu.

Za pomocą ikon +/- należy ustawić czas pracy. Wybrać ikonę przejdź dalej

Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAW CZAS PRZERWY RUCHU.



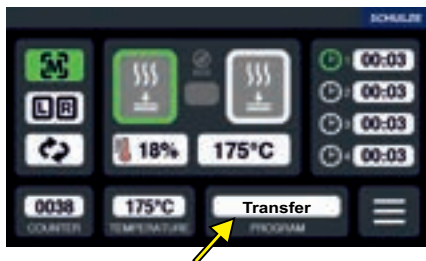
Za pomocą ikon +/- wybrać czas przerwy ruchu do edytowanego programu.

Nacisnąć ikonę przejdź dalej

Na wyświetlaczu pojawia się okno ZMIEN NAZWĘ.



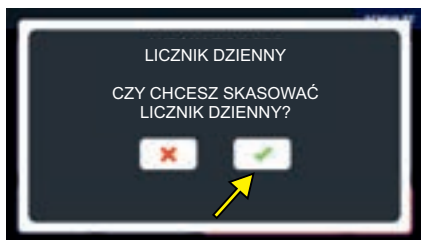
Za pomocą klawiatury wpisać nazwę własną edytowanego programu i zatwierdzić ikoną OK. Na ekranie głównym pojawia się okno z nazwą edytowanego programu.



3.7 Kasowanie licznika dziennego



Aby wyzerować licznik dzienny, na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę COUNTER. Pojawia się okno LICZNIK DZIENNY z komunikatem „Czy chcesz skasować licznik dzienny?”



Po przyciśnięciu ikony OK następuje wyzerowanie licznika dziennego.

3.8 Ustawienia ogólne



Aby przejść do ustawień ogólnych, na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę ustawień.

Na wyświetlaczu pojawi się okno USTAWIENIA.



Ustawienie dźwięku, wcisnąć ikonę DŹWIĘK. Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno z wyborem tonu dźwięku lub możliwością jego wyłączenia.



Należy wybrać jeden z trzech tonów lub wyłączyć dźwięk i zatwierdzić ikoną OK.

Na wyświetlaczu pojawi się okno USTAWIENIA.



Wybór języka, przycisnąć ikonę JĘZYK. Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno z możliwością wyboru języka polskiego, angielskiego lub niemieckiego.



Należy wybrać język PL, DE lub EN i zatwierdzić ikoną OK.

Na wyświetlaczu pojawi się okno USTAWIENIA.



Ustawienie ECO: przycisnąć ikonę ECO.
Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno z wyborem trzech czasów przejścia maszyny w tryb ECO.



Wybrać jeden z trzech czasów i zatwierdzić ikoną OK.

Na wyświetlaczu pojawi się okno USTAWIENIA.



Za pomocą ikony przejdź dalej

Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno USTAWIENIA.



Aby zobaczyć aktualny licznik globalny, należy kliknąć ikonę LICZNIK GLOBALNY.
Na wyświetlaczu pojawia się okno LICZNIK GLOBALNY.



Wyświetlany jest aktualny czas pracy maszyny.

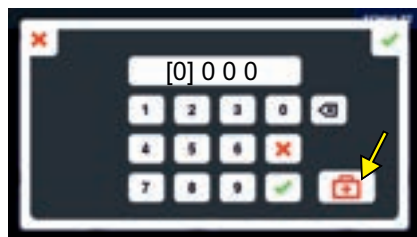
Należy zatwierdzić ikoną OK.

Na wyświetlaczu pojawi się okno USTAWIENIA.



Ustawienia serwisowe. Należy nacisnąć ikonę SERWIS.

Na wyświetlaczu pojawia się okno SERWIS.

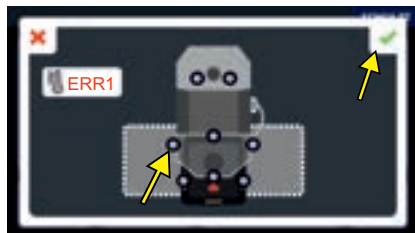


Aby przejść w okno diagnozy maszyny,

należy przycisnąć ikonę .

Na wyświetlaczu pojawia się okno diagnozy.

Kod serwisowy dostępny jest u dystrybutora lub producenta.



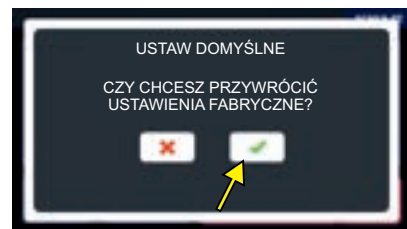
Grafika wskazuje prawidłowe działanie przycisków oraz czujników. Należy przycisnąć ikonę OK. .

Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAWIENIA.



Ustawienia domyślne. Należy nacisnąć ikonę USTAW DOMYŚLNE.

Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAW DOMYŚLNE.



Aby przywrócić ustawienia domyślne, na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę OK .

Maszyna zostaje przywrócona do ustawień fabrycznych.

3.9 Kody błędów

Prasa jest wyposażona w elektronikę, która sygnalizuje nieprawidłowości w funkcjonowaniu prasy, wyświetlając kody błędów. Znajduje się w oknie serwisowym .

Poszczególne kody oznaczają:

- ERR.1 – brak czujnika temperatury (awaria czujnika)
- ERR.2 – zwarty czujnik temperatury (awaria czujnika)
- ERR.3 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za mała rezystancja, przekroczona minimalna wartość tabeli)
- ERR.4 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za duża rezystancja, przekroczona maksymalna wartość tabeli)
- ERR.5 – brak wzrostu temperatury w ciągu 3 minut mimo grzania pełną mocą (uszkodzony bezpiecznik temperatury)
- ERR.6 – brak spadku temperatury w ciągu 3 minut mimo braku grzania (uszkodzony CRYDOM)
- ERR.7 – za wysoka temperatura, powyżej 240°C (uszkodzony CRYDOM)

Błędy ERR.3 i ERR.4 mogą wystąpić w przypadku złego wyskalowania urządzenia.

W przypadku jakichkolwiek pytań lub wątpliwości prosimy o kontakt z serwisem.

3.10 Regulacja pozycji płyty grzewczej

Jeżeli płyta grzewcza zbyt mocno lub zbyt słabo przesuwa się w stronę lewą lub prawą należy wyregulować jej pozycję.

W tym celu należy wybrać okno serwis **(zdjęcie 1)**. Na klawiaturze wpisać kod serwisowy „1010”, zatwierdzić .

Pojawi się okno z możliwością regulacji pozycji lewej oraz prawej w zależności, która strona będzie regulowana. Naciskamy ikonę STEP LEFT/ STEP RIGHT **(zdjęcie 3)**. Na wyświetlaczu pojawi się okno DRIVE STEP LEFT/RIGHT **(zdjęcie 4)**. Za pomocą +/- ustawić potrzebną pozycję płyty grzewczej i zatwierdzić OK. Pojawi się okno serwisowe z możliwością sprawdzenia pozycji płyty grzewczej. W zależności od regulowanej pozycji przyciskamy ikonę CHECK LEFT lub CHECK RIGHT.



3.11 Regulacja nacisku

Na prasie SCHULZE Air Power Automatic Press można precyzyjnie ustawić siłę nacisku. Wielkość nacisku reguluje się reduktorem znajdującym się po lewej stronie maszyny. Wielkość nacisku należy dopasować do powierzchni płyty roboczej. **Używanie zbyt dużego nacisku może doprowadzić do uszkodzenia maszyny i do utraty praw gwarancyjnych.** Wielkość nacisku można odczytać na manometrze znajdującym się z lewej strony maszyny.

Aby ustawić nacisk należy:

1. Sprawdzić na manometrze wielkość nacisku **(zdjęcie 2)**
2. Odblokować reduktor, wyciągając pokrętkę.
 - Przekręcić pokrętkę w prawo zwiększając nacisk **(zdjęcie 1)**
 - Przekręcić pokrętkę w lewo zmniejszając nacisk **(zdjęcie 1)**
3. Po ustawieniu wymaganego nacisku, zablokować reduktor wciskając pokrętkę.
4. Sprawdzić ustawienia poprzez próbne zamknięcie prasy, aby ustalić ciśnienie w układzie pneumatycznym.

Jeżeli ciśnienie przekroczy 6 bar załączy się zawór bezpieczeństwa. W tym wypadku należy zmniejszyć ciśnienie na regulatorze.



3.12 Ramka bezpieczeństwa



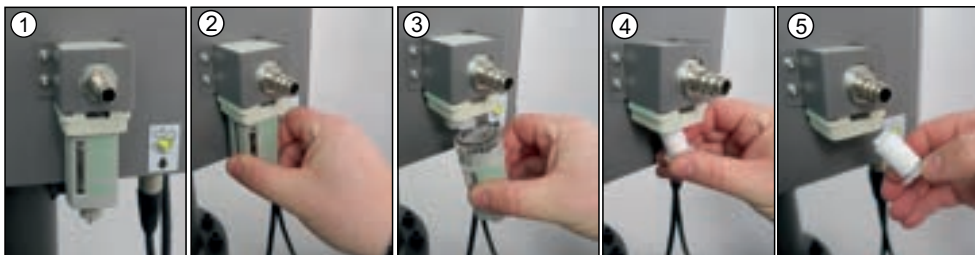
W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa prasa SCHULZE Air Power Automatic Press wyposażona została w ramkę bezpieczeństwa (**zdjęcie**). Zapobiega ona oparzeniu oraz uszkodzeniu dłoni przez płytę grzewczą. Ramka bezpieczeństwa jest na stałe podłączona do płyty grzewczej. W momencie zadziałania ramki bezpieczeństwa (podczas pracy maszyny) płyta grzewcza automatycznie podnosi się do pozycji górnej (**zdjęcie**) i uaktywniony zostaje sygnał dźwiękowy. W przypadku zadziałania ramki bezpieczeństwa należy ponownie aktywować prasę.

4. Konserwacja i wymiana części

4.1 Codzienna konserwacja

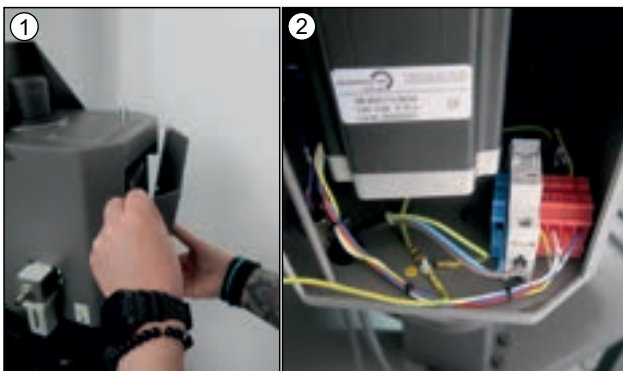
Powierzchnia robocza płyty grzewczej oraz płyty dolnej powinny być utrzymywane w czystości. Płytę grzewczą można czyścić czystą i suchą ściereczką. Należy unikać bezpośredniego kontaktu z płytą grzewczą – niebezpieczeństwo poparzenia. Piankę silikonową należy czyścić miękką ściereczką. Do czyszczenia pianki można zastosować łagodne środki czyszczące. Zabrania się stosowania rozpuszczalników i benzyny do czyszczenia prasy.

Co najmniej raz dziennie należy kontrolować filtr powietrza znajdujący się po prawej stronie maszyny i w razie potrzeby usunąć jego zawartość. Można to zrobić poprzez pociągnięcie i przekręcenie zatyczki znajdującej się pod zbiorniczkiem (**zdjęcie 1**). Jeżeli w zbiorniczku nadal pozostanie woda należy odłączyć przewód sprężonego powietrza, a następnie ruchem obrotowym wykręcić zbiorniczek (**zdjęcie 2 - 3**) i wylać z niego zawartość. W razie potrzeby wyczyścić filtr znajdujący się w zbiorniczku. Zbiorniczek należy odkręcić i zdjąć (**zdjęcie 2 - 3**), następnie odkręcić śrubę mocującą filtr (**zdjęcie 4**). Wyjąć filtr, wyczyścić go i ponownie przykręcić (**zdjęcie 5**). Jeżeli w zbiorniczku stwierdzi się zawartość oleju (awaria kompresora) należy natychmiast wyłączyć prasę i naprawić kompresor. Olej z instalacji sprężonego powietrza dostający się do prasy może doprowadzić do uszkodzenia pneumatyki.



4.2 Instrukcja aktywacji głównego bezpiecznika

Jeżeli prasa po włączeniu nie działa, a główny wyłącznik się świeci, należy sprawdzić główny bezpiecznik w prasie. Bezpiecznik B 16A znajduje się w tylnej części prasy. Aby aktywować bezpiecznik, należy najpierw **wyłączyć prasę i wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego**. Następnie odkręcić i zdjąć tylną pokrywę (**zdjęcie 1**) i aktywować bezpiecznik przesuwając jego dźwignię w górę (**zdjęcie 2**).



4.3 Instrukcja wymiany pianki silikonowej

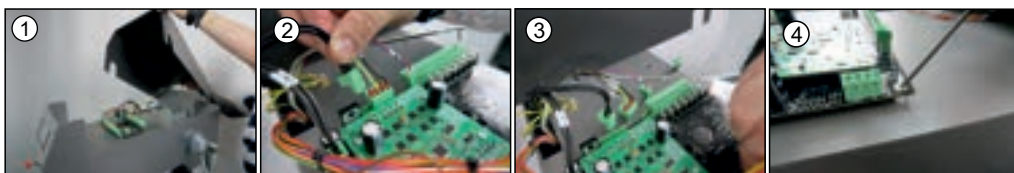
Przed wymianą pianki silikonowej należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego i odczekać aż się prasa ochłodzi. Do wymiany należy przygotować nową piankę, silikon, nóż, aceton i szpachelkę z grzebieniem do rozprowadzenia silikonu.

1. Usunąć starą piankę z płyty dolnej za pomocą noża.
2. Oczyszczyć płytę dolną z pozostałości silikonu (można użyć papieru ściernego).
3. Przemyć powierzchnię płyty oraz piankę (od strony, którą ma być przyklejona) acetonem technicznym.
4. Nałożyć na płytę neutralny, bezbarwny i odporny na wysoką temperaturę silikon oraz rozprowadzić go szpachelką z grzebieniem tak, aby powstała równomierna warstwa.
5. Przyłożyć piankę i zamknąć prasę ustawiając lekki nacisk (w przypadku prasy z automatycznym otwieraniem należy ją związać, tak aby się nie otworzyła).
6. Po zamknięciu prasy, należy rozprowadzić dodatkową porcję silikonu wzdłuż krawędzi płyty.
7. Prasę należy pozostawić zamkniętą na 24 godziny.
8. Po wyschnięciu można otworzyć prasę i odciąć wystające krawędzie pianki silikonowej.

4.4 Instrukcja wymiany elektroniki/wyświetlacza

W prasie znajduje się elektronika, która steruje temperaturą i czasem wygrzewania. Znajduje się ona w pulpicy sterowniczej prasy. Wymiany może dokonać tylko i wyłącznie osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Aby wymienić elektronikę należy wyłączyć prasę i wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego.

Odkręcić i zdjąć pokrywę (**zdjęcie 1**), odstawić ją obok lub w innym bezpiecznym miejscu. Następnie wypiąć zielone wtyczki elektroniki z prasy (**zdjęcia 2 i 3**), wypiąć elektronikę z kołków montażowych (**zdjęcie 4**) i zamontować nową elektronikę. Wpiąć zielone wtyczki w elektronikę.

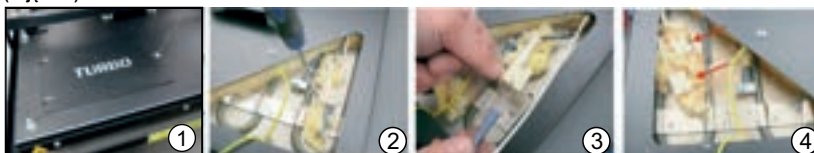


Aby wymienić wyświetlacz, należy wypiąć wtyczkę z wyświetlacza, następnie odkręcić 4 nakrętki (**zdjęcie 5**), wymontować wyświetlacz (**zdjęcie 6**) i zamontować nowy wyświetlacz oraz wpiąć wtyczki. Zamontować pokrywę.



4.5 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury

Wymiana bezpiecznika temperatury musi być przeprowadzona przez osobę uprawnioną, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Przed wymianą bezpiecznika temperatury należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego i odczekać aż prasa się ochłodzi. Odkręcić pokrywę na płycie grzewczej i wyciągnąć izolację (**zdjęcie 1**). Odkręcić bezpiecznik temperatury (**zdjęcie 2**) i zamontować nowy (**zdjęcie 3**). Przykręcić go do płyty grzewczej, włożyć izolację i ponownie przykręcić pokrywę. Przy płytach 40 x 50 cm należy wymienić obydwa bezpieczniki (**zdjęcie 4**).



4.6 Instrukcja wymiany czujnika temperatury

Czujnik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej. Podaje on aktualną temperaturę płyty grzewczej do elektroniki. Wymiany czujnika temperatury może dokonać wyłącznie osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Aby wymienić czujnik temperatury należy najpierw wyłączyć prasę i wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego oraz odczekać aż prasa się ochłodzi. Odkręcić pokrywę płyty grzewczej, zdjąć ją i ostrożnie wyjąć izolację cieplną z okienka (zdjęcia 1-2). Odkręcić i wyjąć czujnik temperatury (zdjęcia 3-4). Obciąć szczypcami przewody czujnika w odległości ok. 2 cm (zdjęcie 5). Zdjąć izolację z przewodów (zdjęcia 6-7). Wsunąć przewody do ceramicznej kostki i dokładnie przykręcić (zdjęcia 8-9). Ostrożnie wsunąć przewody pod pokrywę płyty grzewczej. Przewody powinny znajdować się między izolacją cieplną a pokrywą (zdjęcie 10). Złożyć ponownie pokrywę i przykręcić.



4.7 Usuwanie awarii

Problem	Rodzaj awarii	Sposób naprawy
Wyświetlacz pokazuje Err2	- Maszyna stoi na nierównej powierzchni - Przewód zasilający lub ze sprężonym powietrzem jest zbyt napięty - Pęknięte sprężyny naciągu paska lub zerwany pasek. - Uszkodzone mikrostryki - Inna przyczyna	- Sprawdzić czy maszyna stoi na prostej powierzchni i w razie potrzeby ją wypoziomować. - Sprawdzić czy wąż pneumatyczny bądź przewód zasilający nie jest zakleszczony lub za bardzo napięty i poprawić położenie węża lub przewodu. - Wymienić sprężyny naciągu paska lub pasek - Wymienić na nowe - Skontaktować się z serwisem
Zielony wyłącznik nie świeci, wyświetlacz nie działa. Prasa nie grzeje. Prasa nie działa.	Wyłączony bezpiecznik główny 16A	Aktywować bezpiecznik główny 16A
Zielony wyłącznik świeci, ale wyświetlacz nie działa. Prasa nie grzeje. Prasa nie działa.	Awaria elektroniki	Wymienić elektronikę
Wyświetlacz pokazuje ErrT 05	Przepalony bezpiecznik temperatury	Wymienić bezpiecznik temperatury. W płycie 40 x 50 cm wymienić oba bezpieczniki.
Wyświetlacz pokazuje ErrT 01	- Uszkodzony czujnik temperatury lub przerwany przewód czujnika. - Przerwane połączenie z płytą grzewczą.	- Sprawdzić przewody czujnika temperatury lub wymienić czujnik. - Podłączyć wtyczkę płyty grzewczej.
Wyświetlacz pokazuje ErrT 02	Uszkodzony czujnik temperatury	Wymienić czujnik temperatury.
Wyświetlacz pokazuje ErrT 03	- Rezystancja czujnika temperatury poza zakresem - Awaria pamięci elektroniki	- Wymienić czujnik temperatury. - Wykonać reset elektroniki. Skontaktować się z serwisem.
Wyświetlacz pokazuje ErrT 06	Awaria przełącznika CRYDOM	Wymienić przełącznik. Skontaktować się z serwisem.
Wyświetlacz pokazuje ErrT 07	Uszkodzony mikroprzełącznik czasu znajdujący się przy silowniku góra-dół w korpusie prasy.	Wymienić mikroprzełącznik czasu. Skontaktować się z serwisem.
Po zamknięciu prasy, prasa nie odlicza czasu.	Uszkodzona jedna z dwóch grzałek	Wysłać płytę do naprawy.
Prasa rozgrzewa się powoli. Połowa płyty nie grzeje.	- Uszkodzona ramka bezpieczeństwa - Płyta grzewcza podłączona do prasy nie posiada ramki bezpieczeństwa - Uszkodzony mikroprzełącznik ramki awaryjnej	- Skontaktować się z serwisem. - Podłączyć płytę grzewczą wyposażoną w ramkę bezpieczeństwa. - Skontaktować się z serwisem.
Na wyświetlaczu pojawia się komunikat: UWAGA Przerwany obwód bezpieczeństwa		

5. Dokumentation / Documentation / Dokumentacja

5.1 Ersatzteile / Spare parts list / Spis części wymiennych

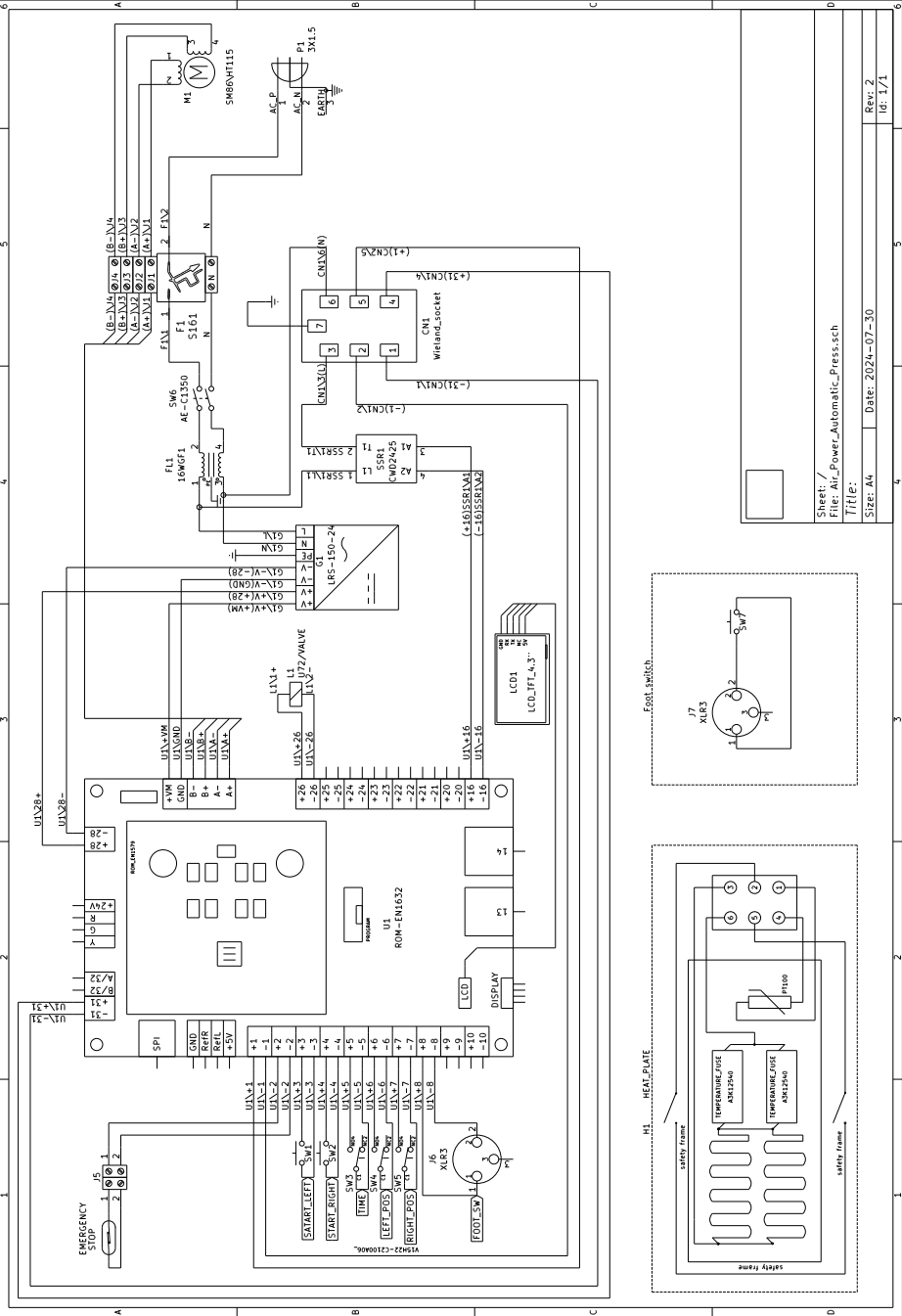


Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Sensor PT 100/ Sensor PT 100 / Czujnik PT 100	PRA.UNI.000990
2	Temperatursicherung / Temperature fuse / Bezpiecznik temperatury	AKC800969
3	Feder / Spring / Sprężyna	AIR801812
4	Sicherheitsventil / Safety valve / Zawór bezpieczeństwa	MAT2.PO.000433
5	Elektronik / Electronic / Sterownik	PRA.UNI.001786
6	Relais / Relais / Przekaznik półprzewodnikowy	MAT1.DAC.000061
7	Manometer / Manometer / Manometr	MAT2.PNE.000002
8	Grün ROCKER Schalter / Green ROCKER switch / Przekaźnik ROCKER	MAT1.TME.000020
9	Filter / Filter / Filtr	MAT1.POZ.000034
10	Taste grün / Green switch / Przycisk zielony	PRA.UNI.001439
11	Mikroschalter / Microswitch / Mikroprzełącznik	MAT1.TME.000041
12	Display / Display / Wyświetlacz	PRA.UNI.001171
13	Schaltnetzteil/ Switching power supply / Zasilacz impulsowy	MAT1.POZ.001311
14	Zahnriemen / Toothed belt / Pas zębaty	MAT2.PO.001496
15	Druckregler / Pressure regulator / Regulator	MAT2.PME.000003
16	Zahnrad / Toothed wheel / Koło zębate	MAT2.PO.001160

DEUTSCH

ENGLISH

POLSKI



5.2 Gewährleistungsbestimmungen / Warranty terms and conditions / Warunki gwarancji

5.2.1 Gewährleistungsbestimmungen

Für SCHULZE Transferpressen und andere Geräte gilt eine 24-monatige Garantie auf den bestimmungsgemäßen Betrieb der Geräte und die Betriebsbedingungen.

Die Garantie erstreckt sich auf: Maschinenkonstruktion, mechanische Komponenten, Elektronik und Gehäuse.

Austauschbare Teile, wie Thermosicherungen, Temperaturfühler, Tasten, Ventilatoren und alle Federn und Gasfedern in Transferpressen und Maschinen, haben eine Garantie von 6 Monaten.

Pneumatischer Aktuatoren und Ionisatoren haben eine 12-monatige Garantie.

Die PretreatMaker Maschinen haben eine Garantie von 12 Monaten.

Für das Heizelement in den Heizplatten gilt eine Garantie von 12 Jahren.

Die technischen Daten des Geräts einschließlich der Seriennummern befinden sich auf dem Typenschild am Gehäuse des Geräts oder, im Falle der Heizplatte sowie der Heizmanschette Tassenheizers, auf der Verkabelung.

Der Käufer ist verpflichtet, eine Person zu bestimmen, die für den Betrieb und die ordnungsgemäße Wartung der Maschine verantwortlich ist.

Der Käufer hat die Maschinen auf eigene Kosten zu kontrollieren, zu warten und zu reinigen. Die Garantie erstreckt sich auf Geräte mit vollständigen Typenschildern.

Die Garantie umfasst nicht:

1. Teile, die durch äußerliche Auswirkungen beschädigt wurden, z.B. Wasser, elektrostatische Entladungen und ähnlich.
2. Komponente und Bauteile, die durch die Anwendung von nicht dazu geeigneten Verbrauchsmaterialien beschädigt wurden sind.
3. Reparatur von Transportschäden und Schäden, die durch nicht gesicherte Verpackung oder durch Anwendung der Maschine für nicht dafür vorgesehene Zwecke, durch Fehler oder Unkenntnis des Käufers.
4. Abnutzung, Beschädigung der von Verbrauchsmaterialien, wie Teflon und Heizelemente in Tassenpressen, Transportbänder, Silikonstäbe, Luftkissen in Membranplatten, Lampen, Glas, Ventile, Düsen, Gummidichtungen, Filter, Silikonstaub in Simple- und Simple Plus-Manschetten, Silikonstaub in HotMug-Manschetten.
5. Die Gewährleistungsrechte umfassen nicht das Recht des Käufers, die Erstattung des entgangenen Gewinns und der im Zusammenhang mit dem Ausfall des Geräts entstandenen Kosten zu verlangen.

5.2.2 Warranty terms and conditions

Schulze heat presses and other equipment are covered by a 24-month warranty for the correct operation of the machinery in accordance with its intended use and operating conditions.

The warranty covers: machine structure, mechanical components, electronics and housing.

Replacement parts such as the fuse, temperature sensor, buttons, fans and all springs and gas springs in presses and equipment are covered by a 6-month warranty.

Pneumatic cylinders and ionizers have a warranty for 12 months.

The PretreatMaker is covered by a 12-month warranty.

The heating element in the heating plates is covered by a 12-year warranty.

The specifications of the device with serial numbers can be found on the nameplate on the machine housing or, in case of the heating plate as well as the cup heater, on the cable.

The purchaser is obliged to nominate a person responsible for the operation and proper maintenance of the machine. The purchaser performs inspection, maintenance and cleaning of machines at his own costs. The warranty covers equipment with complete nameplates.

Warranty does not cover:

1. Components which have been damaged by external factors such as water, electrostatic discharge and others.
2. Components and parts which have been damaged as a result of using unsuitable consumables.
3. Damages caused by improper transport or use inconsistent not regarding with the operating conditions specified in this manual, caused by the fault or ignorance of the purchaser.
4. Usage, damage to consumables, i.e. teflon and heating elements in mug presses, conveyor belts, silicone foams, air bags in membrane plates, lamp, glass, valves, nozzles, rubber gaskets, filter, rubber in Simple, Simple Plus mugbands, foam in HotMug mugbands.
5. Warranty rights do not include the purchaser's right to claim reimbursement of lost profits and costs incurred as a result of equipment failure.

5.2.3 Warunki gwarancji

Prasy termotransferowe SCHULZE oraz pozostałe urządzenia są objęte 24-miesięczną gwarancją na poprawną pracę sprzętu zgodnie z jego przeznaczeniem i warunkami eksploatacji.

Gwarancja obejmuje: konstrukcję maszyny, elementy mechaniczne, elektronikę i obudowę.

Części wymienne, takie jak: bezpiecznik, czujnik temperatury, przyciski, wentylatory oraz wszystkie sprężyny i sprężyny gazowe w prasach oraz urządzeniach objęte są 6 miesięczną gwarancją.

Silowniki pneumatyczne oraz jonizatory mają 12 miesięcy gwarancję.

Urządzenie PretreatMaker jest objęte 12 miesięczną gwarancją.

Element grzewczy w płytach grzewczych jest objęty 12 letnią gwarancją.

Specyfikacja urządzenia wraz z numerami seryjnymi znajduje się na odwrocie karty gwarancyjnej jak i na tabliczce znamionowej na obudowie maszyny lub w przypadku płyty grzewczej, jak i grzałki do kubka, na przewodzie.

Nabywca zobowiązany jest wyznaczyć osobę odpowiedzialną za obsługę oraz właściwą konserwację urządzenia. Nabywca na własny koszt dokonuje przeglądów, konserwacji i czyszczenia maszyn. Gwarancja obejmuje urządzenia posiadające kompletne tabliczki znamionowe.

Gwarancja nie obejmuje:

1. Podzespołów, które uległy uszkodzeniu pod wpływem działania czynników zewnętrznych, tj. woda, wyładowania elektrostatyczne i inne.
2. Elementów i podzespołów, które uległy uszkodzeniu w wyniku stosowania nieodpowiednich materiałów eksploatacyjnych.
3. Naprawy uszkodzeń powstałych w wyniku niewłaściwego transportowania lub użytkowania niezgodnego z warunkami eksploatacji podanymi w instrukcji, powstałych z winy lub niewiedzy nabywcy.
4. Zużycia, uszkodzenia materiałów eksploatacyjnych tj.
 - teflonu - elementów grzewczych w prasach do kubków - pasów transportowych wszystkich urządzeń - pianek silikonowych - poduszek powietrznych w płytach membranowych - lampy - szkła - zaworów - dysz - gumowych uszczelnień - filtrów - gumy w opakach Simple, Simple Plus - pianki w opakach HotMug.
5. Uprawnienia z tytułu gwarancji nie obejmują prawa kupującego do domagania się zwrotu utraconych zysków, oraz poniesionych kosztów w związku z awarią urządzenia.

Gwarancja na elementy grzewcze w prasach do kubków:

1. Element grzewczy jest materiałem eksploatacyjnym i ulega zużyciu. Zużycie jest zależne od pracy operatora oraz ustawień maszyny.
2. Obudowa elementu grzewczego wykonana z blachy sprężystej jest objęta gwarancją na okres 6 miesięcy.
3. Podstawą rozpatrzenia gwarancji jest:
 - podanie stanu licznika stanowiska elementu grzewczego z jeszcze zamocowanym elementem grzewczym (zdjęcie);
 - podanie stanu licznika globalnego (zdjęcie);
 - nr seryjny maszyny;
 - nr seryjny elementu grzewczego;
4. Element grzewczy w prasie do kubków nie jest objęty gwarancją.

Konformitätserklärung
Conformance declaration
Deklaracja zgodności
nr AIRPOWERAUTOMATIC 09/24/18



Produzent
Manufacturer
Producent

ROMANIK Andrzej Romanik, ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen / Poland / Polska

erklärt in seiner Verantwortung, dass unsere Produkte:
hereby declares that the following machine:
stwierdza, że produkt

SCHULZE Air Power Automatic Press,

die unter diese Erklärung fallen, den einschlägigen Richtlinien entsprechen:
is compliant with the specifications of the followings CE directives:
którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EC)
Machinery (2006/42/EC)
Dyrektywa maszynowa (2006/42/EC)

Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
Low Voltage (2014/35/EU)
Dyrektywa niskonapięciowa (2014/35/EU)

EMV Richtlinie (2014/30/EU)
EMC (2014/30/EU)
Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej EMC (2014/30/EU)

RoHS II Richtlinie (2011/65/EU) und RoHS III Richtlinie (2015/863)
RoHS II (2011/65/EU) and RoHS III (2015/863)
Dyrektywa RoHS II (2011/65/EU) i RoHS III (2015/863)

Angewendete Normen und technische Spezifikationen:
Used norms and technical specifications:
Zastosowane normy i specyfikacje techniczne:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN IEC 61000-6-1:2019-03
PN-EN IEC 61000-6-3:2021-08
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Angewendet Qualitätssystem: testing report / 2023
Applied quality system: testing report / 2023
Zastosowano system jakości: testing report / 2023

Reda, 17.01.2024

Geschäftsinhaber / Company owner / Właściciel firmy
Andrzej Romanik

Produzent / Manufacturer / Producent:
Romanik
ul. Przemysłowa 10
84-240 Reda
Polen / Poland / Polska

Vertragshändler und Vertreter / Distributor and representative:
Gröner - Schulze GmbH
Sarıstraße 5
12529 Schönefeld
Deutschland
www.groener-schulze.com

Für die technische Dokumentation ist Romanik Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen, beauf.
Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.

Entity authorized to prepare technical documentation and declaration of conformity: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl. The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes.

Podmiot upoważniony do przygotowania dokumentacji technicznej oraz deklaracji zgodności: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl. Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych.

